Toffe Zytig

Nr. 163 **Juni 2009**

Konzert der Chöre Toffen unter dem Motto:
Musik, Musik, Musik

Foto: Rosmarie Flückiger

Redaktionsschluss Nr. 164: Montag, 13. 7. 2009

Montag, 8. Juni 2009
Gemeindeversammlung

MARAG Garagen AG

HONDA

NISSAN

Honda Terminal
Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45
toffen@marag-garagen.ch

Nissan-Vertretung
Belpbergstrasse 3 + 5, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33
toffen@marag-garagen.ch

Honda Vertretung
Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
Telefon 031 960 10 20
wabern@marag-garagen.ch

www.marag-garagen.ch

- Ganze Modellpalette von HONDA und NISSAN zur Besichtigung und Probefahrt
- Grosses Occasion-Angebot
- Eintausch aller Marken
- Leasing und Finanzierung
- Reparatur aller Marken
- Carrosserie und Spritzwerk
- Pneuservice
- Ersatzwagen
- 24-Stunden Selbstbedienungs-Waschanlage

Honda in Toffen

Nissan in Toffen

Honda in Wabern

Überdachte Occasionen in Toffen

Hier geben wir Ihnen keine Ratschläge.

Hier, wo alle mitlesen.

VALIANT BANK

NÄHE, DIE SIE WEITER BRINGT.

Adressänderungen bitte melden

P. P.
3125 Toffen

Raiffeisen-Mitglieder
haben es besser.

Als Raiffeisen Mitglied profitieren Sie von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins.
Vom Gratis-Museumspass und von vielen exklusiven Sonderangeboten. Werden auch Sie Raiffeisen Mitglied. Es lohnt sich.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Gürbe
Belp · Blumenstein · Höfen ·Thierachern · Wattenwil
Telefon 031 818 20 40
www.raiffeisen.ch/guerbe
guerbe@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Gemeinderat 3
Komitee Bundesfeier Toffen 13
Bestätigungsbericht 15
Gratualtionen 17
Wir gratulieren 17
Schule 19
Die Zähmung der Gürbe 20
Was mit gefällt 23
Jugendarbeit Gürbetal-Längenberg 24
Gantrisch 27
Warum diese Serie von in 6 Folgen erscheinenden Karikaturne? 29
Wurzelkinder 30
Die Toffenburger 32
Wir suchen Raum! 33
Neuzuzüger 33
Musikschule 35
Bären-GP (1,6 km) 37
40 Jahre Ettima AG 39
Liebeszeiten 40
Was mir nicht gefällt 43
Bestes Brot und hohe Kundenzufriedenheit 45
Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen 47
Dorfverein 51
SVP 53
Theaterverein 55
Pfadi Wärrenfels 57
Musikgesellschaft 59
Handel und Gewerbe 61
Platzgerclub 63
Chöre 64
Seniorenmittagstisch 67
Frauenverein 69
Rotkreuzfahrdienst 70
Trachtengruppe 71
Männerriege 72
Turnverein 73
Sporteens 77
DTV 79
Frauenriege 80
Kreuzworträtsel 80

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 20.– pro Jahr. Auflage: 1400 Exemplare.

Koordination:	Helmut Enzfelder	031 812 04 05
Redaktion:	Otto Berner (ob)	031 819 23 76
	Monika Neuenschwander (mn)	031 819 17 00
Gestaltung/Umbruch:	Helmut Enzfelder (he)	031 812 04 05
	Urban Loher (lo)	031 819 58 82
	Prisca Scheidegger	031 781 20 40
Abonnemente:	Hansjörg Keller (hjk)	031 819 08 83
Inserateverrechnung / G.z.D.:	Walter Blaser (bl)	031 819 13 02
Inserate:	Monika Neuenschwander (mn)	031 819 17 00
Finanzen:	Danielle Zemp (ze)	031 819 20 10

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen
www.toffezytig.ch, info@toffezytig.ch

Bank: Valiant Bank, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck/Ausrüsten: Druckform, Toffen

Restaurant
Oldtimer Galerie Toffen
Gürbestrasse 1 – 3125 Toffen – Tel. 031 819 99 90
www.oldi-toffen.ch – virna.oldie@gmx.ch

Das Olditeam – Der richtige Partner für Hochzeits-, Familien- und Betriebsfeste sowie für Vereins-, Clubausflüge etc.
In unseren gemütlichen Räumen bieten wir Platz für bis zu 120 Gästen, sowie ein separates Sitzungszimmer.
Apéros mit besonderem Ambiente in der Ausstellung der Oldtimer-Galerie.
Im **Sommer** sind unser Sonnengarten und die Terrasse ein Vergnügen.

- Grosses Angebot verschiedenster Menüvariationen
- Gute Weinkarte mit moderaten Preisen
- Hausspezialität: Heisser Stein, Oldi Spiesse

Unsere Anlässe: (Details im Internet)
- Ab Sept. bis Ende Mai jeden Freitag ab 20.30 Uhr **Tanz- und Unterhaltungsmusik** mit **Live-Musik**
- Reichhaltige **Sonntags-Brunchbuffets** mit anschliessender **Jazz-Matinée**

Tagesteller –
Auf Wunsch täglich nach Hause serviert

Öffnungszeiten: Mo – Do 08.45 –18.00 Uhr
Fr – So 08.45– 24.00 / 00.30 Uhr
Von Montag bis Donnerstag kann unser Restaurant ab 18.00 Uhr für verschiedene Aktivitäten gebucht werden.

SCHNEIDER HÖRBERATUNG
Schauplatzgasse 27, 3011 Bern
beim Bahnhof, 50 Schritte hinter LOEB

…die Adresse für digitale, kleinste
HÖR-COMPUTER und mehr…

Info-Telefon: **031 312 22 55**

«Toffe-Zytig» Nr. 164:

erscheint am 7. August 2009

Redaktionsschluss: 13. Juli 2009

Aus dem Gemeinderat

Gemeindeversammlung vom Montag, dem 8. Juni 2009

Alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind herzlich zur Gemeindeversammlung vom Montag, 8. Juni 2009, 20.00 Uhr, im Singsaal eingeladen.

Traktanden

1. Nachkredite und Verwaltungsrechnung 2008: Genehmigung
2. Teilrevision Wahl- und Abstimmungsreglement sowie Organisationsreglement: Genehmigung
3. Teilrevision Personalreglement sowie Organisationsreglement: Genehmigung
4. Sanierung Stockhornstrasse: Genehmigung Verpflichtungskredit
5. Ersatz Wassersteuerung: Genehmigung Verpflichtungskredit
6. Orientierungen
7. Verschiedenes

Stellungnahme und Anträge des Gemeinderates zu den einzelnen Traktanden

1. Nachkredite und Verwaltungsrechnung 2008: Genehmigung

Die vorliegende Rechnung ist geprägt durch einige ausserordentliche Erträge. Geplante Investitionen mussten aus unterschiedlichen Gründen auf später verschoben werden. Auch in diesem Rechnungsjahr konnte eine gute Budgetdisziplin festgestellt werden. Zwei Brandfälle innert kürzester Zeit, am Kanalweg («Komplex») und am Grossmattweg 2 (gemeindeeigene Liegenschaft), beeinflussen die vorliegende Verwaltungsrechnung 2008 wesentlich. Der ehemalige «Komplex» steht kurz vor der Neueröffnung. Der Wiederaufbau der Liegenschaft Grossmattweg 2 ist in Planung und wurde in Form von Abschreibungen und Investitionsbeiträgen (GVB) in der Rechnung 2008 berücksichtigt.

Die Verwaltungsrechnung 2008 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 419‘370.19 Franken ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 343‘100 Franken. Das Rechnungsergebnis fällt somit netto um 762‘470.19 Franken besser aus. Der Umsatz betrug im Vorjahr rund 7,9 Mio. Franken. Im Rechnungs-

jahr 2008 ist er auf rund 9,2 Mio. Franken gestiegen. Die erfreuliche Besserstellung gegenüber dem Voranschlag ist vorab auf verschiedene ausserordentliche Erträge und bedeutend weniger Aufwand zurückzuführen. Besonders erwähnt seien hier die folgenden Geschäfte:

– Rückerstattungsanteil des Gemeindeverbandes Bezirksspital/Altersheim Belp;
– erhebliche Steuereinnahmen aus den Vorjahren;
– weniger Abschreibungsbedarf aufgrund der ausserordentlichen Abschreibungen im Vorjahr;
– weniger harmonisierte Abschreibungen infolge Verschiebung von geplanten Investitionen und
– kostenbewusstes Einsetzen der vorhandenen Mittel.

Acht von zehn Bereichen (allgemeine Verwaltung, öffentliche Sicherheit, Kultur und Freizeit, Gesundheit, Soziale Wohlfahrt, Verkehr, Umwelt und Raumordnung, Finanzen und Steuern) schliessen gegenüber den veranschlagten Werten besser ab.
Im Bereich Bildung liegt der Nettoaufwand um 1,36 Prozent über dem Budgetwert. Der Nettoertrag in der Volkswirtschaft liegt 11,26 Prozent unter dem budgetierten Wert.

Aufgrund dieser positiven Ausgangslage beantragt der Gemeinderat «übrige Abschreibungen» im Umfang von 608‘085.25 Franken auf dem Verwaltungsvermögen, anstelle der budgetierten 18‘000 Franken. Mit dieser Massnahme werden die folgenden Ziele angestrebt:
– Reduktion des künftigen Abschreibungsbedarfs und somit Entlastung der künftigen Gemeinderechnungen;
– Vorverschiebung von bereits im Finanzplan 2008 bis 2013 vorgesehenen Investitionen;
– Entlastung der künftigen Finanzrechnungen vor den allfälligen Auswirkungen der gegenwärtigen Finanzkrise;
– Verbesserung des Kapitaldienstanteils in den Folgejahren der anstehenden Grossinvestitionen, was sich bei einer künftigen Fremdmittelbeschaffung positiv auswirken wird.

Das Fremdkapital erhöhte sich im Berichtsjahr um 8,17 Prozent auf rund 3,58 Mio. Franken. Die Rückstellungen für gefährdete Steuern konnten auf dem Vorjahreswert belassen werden.

Nach Verbuchen des Ertragsüberschusses aus der Jahresrechnung 2008 beträgt das Eigenkapital rund 4,3 Mio. Franken.
Der aktuelle Selbstfinanzierungsanteil (finanzielle Leistungsfähigkeit der Einwohnergemeinde Toffen) hat sich gegenüber dem Vorjahr weiter verbessert. Er liegt im Fünfjahresmittel auf 21,59 Prozent und übertrifft den kantonalen Mittelwert von 14,5 Prozent.

Sämtliche Nachkredite sind in einer separaten Nachkredittabelle aufgeführt. Sie sind mit entsprechender Begründung versehen (siehe öffentliche Aktenauflage). Sie liegen nach Organisationsreglement (OgR) Artikel 5 und Artikel 6 teilweise in der Kompetenzgenehmigung des Gemeinderates. Gemäss Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) muss der Nachkredit für die übrigen Abschreibungen im Betrag von rund 590‘000 Franken durch den Souverän genehmigt werden.

Die Rechnungsprüfungskommission und der Gemeinderat empfehlen die Jahresrechnung 2008 mit allen Bestandteilen zur vorbehaltlosen Genehmigung.

Anträge des Gemeinderates:

Der Gemeinderat Toffen hat die Jahresrechnung 2008 mit allen Bestandteilen am 6. April 2008 verabschiedet und beantragt der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2009:

1. *Der Nachkredit für übrige Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen im Betrag von 582‘000 Franken ist zu genehmigen.*
2. *Die Jahresrechnung 2008 mit allen Bestandteilen und einem Ertragsüberschuss von 419‘370.19 Franken ist zu genehmigen.*

2. Teilrevision Wahl- und Abstimmungsreglement sowie Organisationsreglement: Genehmigung

Im Organisationsreglement (OgR; Artikel 81) und im Wahl- und Abstimmungsreglement (WAR) der Gemeinde Toffen ist u. a. der Wahlmaterialversand geregelt. Bislang erhielten die Stimmberechtigten das amtliche Wahlmaterial für die kommunalen Urnenwahlen spätestens zehn Tage vor dem Wahlgang.

Gestützt auf übergeordnetes kantonales Recht (Gesetz über die politischen Rechte; Artikel 15) muss den Stimmberechtigten das Abstimmungsmaterial bei kantonalen Vorlagen frühestens vier Wochen und spätestens drei Wochen vor dem Abstimmungstag zugestellt werden.

Finden gleichzeitig Abstimmungen und kommunale Urnenwahlen statt, führte die unterschiedliche Fristenregelung zu Problemen. So bedingte die Fristendifferenz bei den Gemeindewahlen 2008 sowie bei den eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen vom 30. November 2008 zwei getrennte Materialversände. Auf Anraten der kantonalen Staatskanzlei erhielten die Stimmberechtigten u. a. zwei unterschiedliche Ausweiskarten. Obwohl die Stimmberechtigten schriftlich darauf aufmerksam gemacht wurden, beide Ausweiskarten einzusenden/abzugeben, wurde dies leider teilweise nicht befolgt. 53 Wahlzettel waren ungültig. Dies entspricht rund 7 Prozent.

Im Weiteren zeigten die Gemeindewahlen vom 30. November 2009, dass es für die Parteien/Gruppen sehr schwierig ist, Kommissionsmitglieder mit der notwendigen Unterschrift von zehn Stimmberechtigten zu nominieren (Wahl durch Gemeinderat). Auch sollten die Wahlergebnisse des Gemeinderats (Urnenwahl) in die Zusammensetzung der Kommissionen einfliessen können. Dies bedingt, dass den Parteien/Gruppen die Möglichkeit geschaffen wird, ihre Kandidatinnen/Kandidaten für die Kommissionen erst nach den Urnenwahlen zu nominieren. Ein entsprechendes Anpassen des Wahl- und Abstimmungsreglements ist sinnvoll.

Um möglichst effizient, bürger- und parteiennah arbeiten zu können, sind die Anpassungen der folgenden gesetzlichen kommunalen Reglemente nötig:

– Artikel 81 OgR (Wahlmaterial)
– Artikel 3 Absatz 4 WAR (Wahlorganisation)
– Artikel 6 Absätze 1 und 2 WAR (Wahlvorschläge)
– Artikel 10 Absätze 1 und 2 WAR (Vorschlagsmängel)
– Artikel 11 WAR (Rückzug der Kandidatur)
– Artikel 12 Absatz 1 WAR (Ergänzung der Wahlvorschläge)
– Artikel 13 Absatz 2 WAR (Listen) sowie
– Anhang zum WAR (Terminplan)

Vorprüfung durch das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR)

Gemäss kantonaler Gesetzgebung muss das AGR lediglich die Änderungen des Organisationsreglements prüfen. Aus rechtlicher Sicht ergibt die Anpassung keine Bemerkungen.

Synopsis des OgR und des WAR (Neuerung kursiv und unterstrichen)

Reglement (Artikel)	Bisher	Neu
OgR (Artikel 81); Wahlmaterial	Der Gemeinderat stellt den Stimmberechtigten das amtliche Wahlmaterial für die Urnenwahl spätestens zehn Tage vor dem Wahlgang zu.	Der Gemeinderat stellt den Stimmberechtigten das amtliche Wahlmaterial für die Urnenwahl spätestens ***drei Wochen*** vor dem Wahlgang zu.
WAR (Artikel 3); Wahlorganisation	[4] Der Gemeinderat sorgt dafür, dass die Ausweiskarten und die amtlichen Wahlzettel spätestens 10 Tage vor dem Wahltag im Besitz des Wählers sind.	[4] Der Gemeinderat sorgt dafür, dass die Ausweiskarten und die amtlichen Wahlzettel spätestens ***drei Wochen*** vor dem Wahltag im Besitz des Wählers sind.

WAR (Artikel 6); Wahlvorschläge	[1] Jede Partei oder Gruppe, die sich mit Kandidaten an den Wahlen beteiligen will, hat ihre Wahlvorschläge für jede Behörde getrennt bis 12.00 Uhr des 40. Tages vor dem Wahlsonntag der Gemeindeschreiberei einzureichen.	[1] Jede Partei oder Gruppe, die sich mit Kandidaten an den Wahlen beteiligen will, hat ihre Wahlvorschläge für jede Behörde getrennt bis 12.00 Uhr des ***55.*** Tages vor dem Wahlsonntag der Gemeindeschreiberei einzureichen. ***Wahlvorschläge für Kommissionsmitglieder können bis 12.00 Uhr des 4. Tages nach den Gemeinderatswahlen der Gemeindeschreiberei eingereicht werden.***
	[2] Jeder Wahlvorschlag muss mindestens von 10 in der Gemeinde Stimmberechtigten unterzeichnet sein. Ein Stimmberechtigter darf für dieselbe Behörde nicht mehr als einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Unterzeichner können ihre Unterschrift nach Einreichung des Wahlvorschlages nicht mehr zurückziehen	[2] Jeder Wahlvorschlag ***(mit Ausnahme der Vorschläge für die Wahl von Kommissionsmitgliedern durch den Gemeinderat)*** muss mindestens von 10 in der Gemeinde Stimmberechtigten unterzeichnet sein. Ein Stimmberechtigter darf für dieselbe Behörde nicht mehr als einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Unterzeichner können ihre Unterschrift nach Einreichung des Wahlvorschlages nicht mehr zurückziehen.
WAR (Artikel 10); Vorschlagsmängel	[1] Der Gemeindeschreiber macht die Überbringer oder Vertreter auf die Mängel aufmerksam. Er lädt sie ein, diese bis 12.00 Uhr des 33. Tages vor dem Wahlsonntag zu beheben. Wird der Mängel nicht behoben, so ist der Vorschlag ungültig.	[1] Der Gemeindeschreiber macht die Überbringer oder Vertreter auf die Mängel aufmerksam. Er lädt sie ein, diese bis 12.00 Uhr des ***48.*** Tages vor dem Wahlsonntag zu beheben. Wird der Mängel nicht behoben, so ist der Vorschlag ungültig.
	[2] Einen Kandidaten, dessen Name für dieselbe Behörde mehr als auf einem Wahlvorschlag steht, ersucht er, sich für einen dieser Wahlvorschläge bis 12.00 Uhr des 33. Tages vor dem Wahlsonntag zu entscheiden.	[2] Einen Kandidaten, dessen Name für dieselbe Behörde mehr als auf einem Wahlvorschlag steht, ersucht er, sich für einen dieser Wahlvorschläge bis 12.00 Uhr des ***48.*** Tages vor dem Wahlsonntag zu entscheiden.
WAR (Artikel 11); Rückzug der Kandidatur	Ein Kandidat kann seine Kandidatur bis 12.00 Uhr des 30. Tages vor dem Wahlsonntag schriftlich zurückzuziehen. Er wird vom betreffenden Wahlvorschlag gestrichen.	Ein Kandidat kann seine Kandidatur bis 12.00 Uhr des ***45.*** Tages vor dem Wahlsonntag schriftlich zurückzuziehen. Er wird vom betreffenden Wahlvorschlag gestrichen.

WAR (Artikel 12); Ergänzung der Wahlvorschläge	[1] Die Unterzeichner oder deren Vertreter können ihre Wahlvorschläge bis 12.00 Uhr des 26. Tages vor dem Wahlsonntag mit Ersatzkandidaten für amtlich gestrichene oder verzichtende Kandidaten ergänzen. Ersatzkandidaten müssen gleichzeitig ihre schriftliche Zustimmung zur Kandidatur einreichen.	[1]Die Unterzeichner oder deren Vertreter können ihre Wahlvorschläge bis 12.00 Uhr des ***41.*** Tages vor dem Wahlsonntag mit Ersatzkandidaten für amtlich gestrichene oder verzichtende Kandidaten ergänzen. Ersatzkandidaten müssen gleichzeitig ihre schriftliche Zustimmung zur Kandidatur einreichen. ***Diese Bestimmung gilt nicht für die Wahl von Kommissionsmitgliedern durch den Gemeinderat.***
WAR (Artikel 13); Listen	[2] Der Gemeindeschreiber veröffentlicht die bereinigten Listen mit ihren Ordnungsnummern, Parteibezeichnungen, mit allfälligen Hinweisen auf Listenverbindungen, jedoch ohne die Namen der Unterzeichner und ihrer Vertreter, bis zum 16. Tage vor dem Wahlsonntag im Amtsanzeiger.	[2] Der Gemeindeschreiber veröffentlicht die bereinigten Listen mit ihren Ordnungsnummern, Parteibezeichnungen, mit allfälligen Hinweisen auf Listenverbindungen, jedoch ohne die Namen der Unterzeichner und ihrer Vertreter, bis zum ***31.*** Tage vor dem Wahlsonntag im Amtsanzeiger.

Anhang zum WAR
Terminplan

Vor Abstimmung / Wahl **Wochen**	**Tage**	**bei Abstimmungen**	**bei Wahlen**
10		Ankündigung durch den Gemeinderat	Ankündigung durch den Gemeinderat
	~~40~~ ***55***		12.00 Uhr – Einreichen der Wahlvorschläge ***(exkl. Kommissionsmitglieder; Wahl durch Gemeinderat)***
	~~33~~ ***48***		12.00 Uhr – Mängelbehebung
	~~30~~ ***45***		12.00 Uhr – Rückzugsfrist
	~~26~~ ***41***		12.00 Uhr – Vorschlagsergänzung
	~~16~~ ***31***		Publikation im Amtsanzeiger
spätestens 3		Abstimmungsmaterial bei Stimmberechtigten	***Ausweiskarten und amtl. Wahlzettel bei Wähler***
	Wahl- bzw. Abstimmungstag		
(neu)	***4 Tage nach den Gemeinderatswahlen***		12.00 Uhr – Einreichen der Wahlvorschläge (Kommissionsmitglieder; Wahl durch Gemeinderat)
Stichwahlen			
Bei Stichwahlen findet zwei Wochen später ein zweiter Wahlgang statt.			
	05		Ausweiskarten und amtl. Wahlzettel bei Wähler
	zweiter Wahltag		

Anträge des Gemeinderates:

1. *Die Materialversände bei kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen sowie bei kommunalen Urnenwahlen sind zu vereinheitlichen und zusammenzulegen.*
2. *Die Änderungen von Artikel 81 OgR und der Artikel 3 Absatz 4, Artikel 6 Absätze 1 und 2, Artikel 10 Absätze 1 und 2, Artikel 11, Artikel 12 Absatz 1 und Artikel 13 Absatz 2 sowie der Anhang des Wahl- und Abstimmungsreglements sind zu genehmigen. Die Änderungen sind per 1. Juli 2009 in Kraft zu setzen.*

3. Teilrevision Personalreglement sowie Organisationsreglement: Genehmigung

Das derzeit geltende Personalreglement datiert vom 8. Dezember 1997. Den Anhang «Entschädigungen Behörden und Kommissionen sowie nebenamtliche Funktionäre» genehmigte der Souverän am 9. Dezember 2002. Am 12. Juni 2006 hat die Gemeindeversammlung der Teilrevision des Personalreglements zugestimmt. Die Änderungen traten am 1. Juli 2006 in Kraft.

Zwischenzeitlich wurde die kantonale Personalgesetzgebung teilweise angepasst. Insbesondere erfolgt die unbefristet öffentlich-rechtliche Anstellung neu mit Vertrag und nicht mehr mittels Verfügung. Dies bedingt zwingend das Anpassen von Artikel 2 Absatz 2 des Personalreglements.

Auf Anregung des Personals soll die bisherige Leistungsbeurteilung der Mitarbeitenden (Lohnsystem/Grundsatz: Artikel 5) terminologisch angepasst werden. Am bisherigen Lohnsystem soll jedoch nichts geändert werden.

Bereits im Herbst 2007 sprach sich der Gemeinderat im Grundsatz für das «Geschäftsleitungsmodell» aus. Er hat die strategischen und operativen Aufgaben klar abgegrenzt. Noch fehlen hierfür aber die reglementarischen Grundlagen. Mit der vorliegenden Teilrevision des Personalreglements soll diesem nun Rechnung getragen werden.

Der Anhang «Entschädigungen Behörden und Kommissionen sowie nebenamtliche Funktionäre» ist nicht mehr zeitgemäss. Er ist aufwändig und schwer umsetzbar. Zukünftig sollen nur noch die Jahresentschädigungen und Sitzungsgelder des Gemeinderates und der Rechnungsprüfungskommission im Personalreglement geregelt werden. Das Weitere soll in einer gemeinderätlichen Verordnung geregelt werden. Dadurch können schlankere Wege begangen werden.

Änderungen im Personalreglement

Artikel Absatz	Änderungen	Bemerkungen
Artikel 2 Absatz 2	Anstellung mit öffentlich-rechtlichem Vertrag (bisher mittels Verfügung).	Anpassung an kantonales Personalgesetz (Artikel 3 Absatz 2).
Artikel 3 Absatz 1	Im Stundenlohn angestelltes Personal (bisher Aushilfspersonal).	Terminologieanpassung.
Artikel 5 Absatz 3, Artikel 7 und Artikel 8 Absatz 1 und 3	Anpassung Terminologie: – Herausragende Leistungen (bisher sehr gute Leistung) – Sehr gute Leistungen (bisher gute Leistung) – Gute Leistungen (bisher genügende Leistung) – Nicht ausreichende Leistungen (bisher ungenügende Leistung) – Völlig ungenügende Leistungen (keine Änderung) Artikel 7 Absatz 2 streichen. Artikel 8 Absatz 3: Vereinfachung Terminologie.	Auf Wunsch der Mitarbeitenden (Motivation).
Artikel 10 Absatz 2	Organigramm: Weglassen «Kaderstellen» und Streichung von Absatz 2.	Geschäftsleitungsmodell.
Artikel 11	Geschäftsleitung (bisher Kader).	Geschäftsleitungsmodell.
Artikel 12 Absatz 1 und 3 (neu)	Die Geschäftsleitung führt die Beurteilungsgespräche. Beizug Ressortvorstehende bei Abteilungsleitenden. Für die Schulleitung gelten die Bestimmungen des kantonalen Rechts.	Geschäftsleitungsmodell. Verordnung über die Anstellung der Lehrkräfte (Artikel 63 Absatz 2).
Artikel 15 Absatz 2 (neu)	Explizite Regelung Stellenschaffung/Stellenstreichung beim Gemeinderat.	
Artikel 19 Absatz 2 und 3	Im Stundenlohn angestelltes Personal (bisher Aushilfspersonal).	Anpassung an Artikel 3 Absatz 1.
Artikel 21 Absatz 1	Im Stundenlohn angestelltes Personal (bisher Aushilfspersonal).	Anpassung an Artikel 3 Absatz 1.
Artikel 25 (neu)	Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission: Jahresentschädigungen und Sitzungsgelder.	Bisher im Anhang geregelt → neu im Reglement integriert.
Artikel 25a	Delegation an Gemeinderat zur Regelung der übrigen Jahresentschädigungen, Sitzungsgelder und Spesen.	Bisher im Anhang geregelt → neu gemeinderätliche Verordnung.
Artikel 32 Absatz 3	Überzeit: Anpassung Terminologie (Geschäftsleitung und Abteilungsleitende → bisher Kader).	Geschäftsleitungsmodell.
Artikel 33	Absenzen sind durch die Mitarbeitenden neu der Geschäftsleitung zu melden (bisher der vorgesetzten Person).	Geschäftsleitungsmodell.

Artikel Absatz	Änderungen	Bemerkungen
34 Absatz 2	Ersatzlos streichen (gesetzliche Feiertage während Ferien).	Anpassung an kantonale Gesetzgebung (Personalverordnung Artikel 144).
Artikel 37	Für Übertragung von Ferien ist neu die Geschäftsleitung zuständig (bisher Gemeinderat).	Geschäftsleitungsmodell.
Artikel 42, 43 bis 45	Ersatzlos streichen (bisherige Übergangs- und Schlussbestimmungen aus früheren Revisionen).	
Artikel 46b (neu)	Inkrafttreten der Teilrevision: 01.07.2009.	
Artikel 47 (neu)	Übergangsregelung (neu); bedingt durch Änderung von Artikel 25.	

Änderung Organisationsreglement
Die vorliegende Änderung stützt sich auf die Anpassungen des Personalreglements.

Artikel 39	Vereinfachung Terminologie → Das Wesentliche ist im Personalreglement geregelt.	

Vorprüfung durch das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR)
Das AGR hat die Änderung des Organisationsreglements geprüft. Aus rechtlicher Sicht ergeben die Anpassungen keine Bemerkungen.

Anträge des Gemeinderates:

1. *Den Änderungen des Personalreglements der Artikel 2 Absatz 2, Artikel 3 Absatz 1, Artikel 5 Absatz 3, Artikel 7, Artikel 8 Absatz 1 und 3, Artikel 10 Absatz 2, Artikel 11, Artikel 12 Absatz 1 und 3 (neu), Artikel 15 Absatz 2 (neu), Artikel 19 Absatz 2 und 3, Artikel 21 Absatz 1, Artikel 25 (neu), Artikel 25a, Artikel 32 Absatz 3, Artikel 33, Artikel 34 Absatz 2, Artikel 37, Artikel 42, Artikel 43, Artikel 43a, Artikel 44, Artikel 45, Artikel 46b (neu) und Artikel 47 (neu) sowie der Änderung von Artikel 39 des Organisationsreglements ist zuzustimmen.*
2. *Die Änderungen des Personalreglements und des Organisationsreglements sind per 1 Juli.2009 in Kraft zu setzen. Artikel 25 (neu) und Artikel 25a sind per 1. Januar 2010 in Kraft zu setzen.*
3. *Der Gemeinderat ist zu ermächtigen, den Anhang des Personalreglements vom 9. Dezember.2002 ausser Kraft zu setzen und die Entschädigungen*

sowie die Spesen der Gemeindebehörden (exkl. Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission) in einer Verordnung zu regeln.

4. Sanierung Stockhornstrasse: Genehmigung Verpflichtungskredit

Durch die schlechte Entwässerung ist die Stockhornstrasse schon seit längerer Zeit in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Bedingt durch die Strassenbreite können sich entgegenfahrende Autos zudem nicht kreuzen. Die Strasse soll in Stand gestellt werden. Von der Ingenieurgemeinschaft FLM, Worb, wurden drei Varianten ausgearbeitet. Die entwässerungstechnisch effektvollste Variante wurde gewählt. Diese sieht auch eine Ausweichstelle vor.

Zusammenstellung der Kosten

Sanierung mit Entwässerungssystem	Fr. 133‘000
Ingenieurhonorar	Fr. 8‘000
Unvorhergesehenes	Fr. 4‘000
Total Kredit	**Fr. 145‘000**

Im Investitionsbudget 2009 sind für die Sanierung bereits 140‘000 Franken eingestellt. Die Umsetzung könnte noch in diesem Jahr realisiert werden.

Antrag des Gemeinderates:

Für die Sanierung der Stockhornstrasse ist ein Verpflichtungskredit von 145‘000 Franken zu bewilligen.

5. Ersatz Wassersteuerung: Genehmigung Verpflichtungskredit

Die jetzige Wassersteuerung dient der Gemeinde Toffen seit 16 Jahren. Die Wassersteuerung ist veraltet und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Mit der Firma Sauter AG aus Reinach konnte mit Vertrag eine Ersatzteilgarantie vereinbart werden. Diese läuft im Jahr 2010 aus. Danach wird eine Ersatzteilbeschaffung nicht mehr möglich sein. Ein Ersatz der bisherigen Technik drängt sich zwingend auf.

Die Umwelt- und Betriebskommission hat die verschiedenen Verbindungstechnologien (Funk, GPRS, Kabel) geprüft. Die Funkverbindung ist die sicherste und langfristig die kostengünstigste Variante.

Gestützt auf die kantonale und kommunale Submissionsgesetzgebung hat die Umwelt- und Betriebskommission Offerten eingeholt. Insgesamt liegen deren drei vor. Die Offerte der Firma Remtec AG, Ziegelbrücke, ist die günstigste.

Zusammenstellung der Kosten

Steuer- und Leitsystem	Fr. 117‘000
Projektierung	Fr. 3‘500
Elektroanpassungen	Fr. 5‘000
Sanitäre Arbeiten	Fr. 5‘000
Unvorhergesehenes	Fr. 3‘500
Total Kredit	**Fr. 134‘000**

Im Voranschlag 2009 sind 120‘000 Franken eingestellt. Durch die notwendige Funkverbindung ergaben sich Mehrkosten von 14‘000 Franken.

Antrag des Gemeinderates:

Für den Ersatz der Wassersteuerung ist ein Verpflichtungskredit von 134‘000 Franken zu bewilligen.

6. Orientierungen

Es wird über die Bedarfsanalyse und Machbarkeitsüberlegungen zum Projekt «Neubau Sporthalle/Sportanlagen» orientiert.

Der Gemeinderat

Komitee Bundesfeier Toffen

Voranzeige: Bundesfeier 2009

Das Komitee Bundesfeier Toffen hat anlässlich seiner letzten Sitzung festgelegt, dass die Feier wie schon letztes Jahr am Freitagabend, dem 31. Juli 2009 durchgeführt wird. Da wir nicht wie gehabt mit so grossem Wetterglück rechnen können wird auf dem Festplatz ein Schlechtwetterzelt stehen. Mehr zum Programm können Sie dem Flyer entnehmen, der zu gegebener Zeit in alle Haushalte verteilt wird. Die beteiligten Vereine und das Komitee freuen sich auf eine rege Beteiligung. Reservieren Sie sich deshalb diesen Abend schon heute.

Für das Komitee Bundesfeier Toffen
Samuel Deubelbeiss

Garage Affolter

FIAT-Vertretung

Tankstelle

TAMOIL

Verkauf von
Neuwagen und Occasionen

3125 Toffen Tel. 031 819 05 86

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp,
Telefon 031 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen

CHÄSITZERANLAGE
031-961 01 44
TENNIS & BADMINTON
3122 Kehrsatz

Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)

Spühler
Kaminsysteme
Cheminéeöfen

Ihr Partner für
Kaminanlagen und
Cheminéeöfen

3125 Toffen
Tel. 031 981 13 42
Fax 031 981 13 44

Nachfolger: S. Jakob

Bestätigungsbericht der Datenschutzaufsichtsstelle

über die jährliche Überprüfung der Einhaltung des Datenschutzes Jahr 2008 in der Körperschaft Einwohnergemeinde Toffen

Grundlage:

- Datenschutzgesetz des Kantons Bern vom 19.2.1986
- Datenschutzreglement der Einwohnergemeinde Toffen vom 8. Dezember 1997
  Gesetz und Reglement dienen dem Schutz von Personen vor missbräuchlicher Datenbearbeitung durch Behörden und Amtsstellen.

Rechte der betroffenen Personen:

- Einsicht nehmen in das Register der Datensammlung der Gemeinde
- Auskunft verlangen über seine in der Gemeinde geführten persönlichen Daten
- Verlangen, dass unrichtige oder nicht notwendige Personendaten berichtigt oder gelöscht werden
- Sperren seiner Personendaten

Gemäss Art. 22 des Organisationsreglementes (OgR) der Einwohnergemeinde Toffen ist das Rechnungsprüfungsorgan für die Überprüfung der Einhaltung des Datenschutzes in der Gemeinde zuständig.

Die im Rahmen der Jahresrevision vorgenommene Prüfung hat ergeben, dass seitens der Behörden und der Verwaltung dem Datenschutz die nötige Aufmerksamkeit geschenkt wird. Die Bestimmungen des kantonalen Datenschutzgesetzes sowie des Datenschutzreglementes werden eingehalten. Insbesondere werden keine Personendaten an nicht Berechtigte abgegeben oder zu kommerziellen Zwecken verkauft.

Toffen, 30. April 2009

Das Rechnungsprüfungsorgan:

Beat Johner

Die Kontrollstelle:

Treuhand Stübi AG
Hanspeter Stübi
Leitender Revisor

Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung Tel. 0900 819 900

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Zimmer- und Dachdeckerarbeiten
Telefon +41 (0)31 809 02 31 / Fax +41 (0)31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch
Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach

MALEREI B. ROSCHI
- Renovationen, Um- + Neubauten
- Malerarbeiten innen + aussen
- Abriebe und Verputze
- Nebst konventionellen Anstrichmitteln bieten wir Natur- und Mineralfarben sowie Mineral-, Bio- und Lehmabriebe an.

Beat Roschi
Steinackerweg 12, Toffen · fonfax 031 819 62 45 · roschi.belp@tiscali.ch · natel 079 414 72 13

Gratulationen

Wir freuen uns, in dieser Ausgabe der Toffe Zytig folgenden Personen aus unserer Gemeinde zum Geburtstag zu gratulieren

85 Jahre	Frau Verena Bigler,	geboren 12.06.1924, Grossmattweg 15
85 Jahre	Frau Käthi Tanner,	geboren 12.06.1924, Bernstrasse 24
85 Jahre	Herr Samuel Gasser,	geboren 14.06.1924, Grüdstrasse 1
85 Jahre	Frau Josefine Lack,	geboren 08.07.1924, Tulpenweg 6
80 Jahre	Herr Helmut Baur,	geboren 06.06.1929, Niesenweg 12
80 Jahre	Frau Klara Wälchli,	geboren 12.06.1929, Thunstrasse 4
75 Jahre	Herr Werner Berger,	geboren 07.06.1934, Stockhornstrasse 24
75 Jahre	Frau Brigitta Zimmermann,	geboren 13.07.1934, Thunstrasse 20
75 Jahre	Herr Fritz Mosimann,	geboren 23.07.1934, Thunstrasse 30
75 Jahre	Herr Hans Mäder,	geboren 01.08.1934, Gartenstrasse 2

Im Namen der Bevölkerung und der Gemeinde von Toffen wünschen wir den Jubilarinnen und Jubilaren ein frohes Fest und für die Zukunft Gesundheit und Wohlergehen.

Dorfverein Toffen DVT, Elsbeth Ernst

Wir gratulieren

ob. An der UNI Bern hat Ines Smole, Heitern, als Dr. med. vet. abgeschlossen. Wir gratulieren ihr herzlich zur Promotion und wünschen ihr im Beruf und Privatleben Glück und Erfolg.

An der Philosophisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät hat Beat Pfarrer, Toffen, den Grad eines Bachelor of Science erreicht. Wir wünschen ihm weitere Erfolge und gratulieren ihm zu seinem Titel.

An der Philosophisch-Historischen Fakultät der UNI Bern hat Babette Pfarrer mit dem Bachelor abgeschlossen. Wir gratulieren ihr zum Erfolg und wünschen ihr viel beruflichen Erfolg und Glück im privaten Leben.

Am Samstag, dem 25. und am Sonntag, dem 26. April 2009 fand die Frühlingsausstellung der MARAG AG, Toffen, statt, kombiniert mit Tischgedecken der Firma Ledermann AG, Belp. Die gesamte Palette der HONDA und NISSAN-Fahrzeuge war zu bestaunen und konnte probegefahren werden. Die verschiedenen Hybrid-Modelle und ganz besonders der brandneue «Honda Insight Hybrid» fanden reges Interesse. Auf die Frage nach dem Geschäftsgang in der heutigen, schwierigeren Zeit sagte Rudolf Marti: «Die Geschäfte gehen immer noch gut, aber schon etwas harziger.»

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG
BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine

Instandstellung und Service-Arbeiten
an sämtlichen Schuharten

Herstellung von Sandalen
nach individuellem Geschmack

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.

Schleifen von Schlittschuhen

Kneissler's
Schlarpä-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
Tel. 031 819 48 02
www.schlarpe-zwickerei.ch

Öffnungszeiten
Dienstag–Samstag 07.30–12.00
Dienstag–Freitag 18.00–19.00

Bildungskommission Toffen
Bahnhofstrasse 1, 3125 Toffen
Telefon 031 818 57 57
www.schuletoffen.ch

SCHULE TOFFEN

Eröffnungsfeier «Komplex»

Am 21. Januar 2008 hat der Gemeinderat den Wiederaufbau der Scheune am Kanalweg (ex Komplex) gutgeheissen. Der Realisierungsvorschlag wurde verabschiedet. Der Gemeinderat hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt.

Mit grossem Engagement hat die Arbeitsgruppe die Planung und die Realisierung des Wiederaufbaus an die Hand genommen. Unter Aufsicht der Bauleitung, Bigler & Co. AG, Holzbau Bern, haben die Oberstufenschülerinnen und Schüler von Toffen tatkräftig mitgeholfen. Der intensive Einsatz wird der Firma Bigler & Co. AG sowie den beteiligten Schülerinnen und Schülern der Oberstufe Toffen herzlich verdankt. Dank diesem grossen Einsatz konnte der Neubau «Komplex» termingerecht fertig gestellt und bezogen werden. Seit Montag, 20. März 2009, ist der «Komplex» in Betrieb. Er ist ein Teil der Schulanlagen Toffen.

Der «Komplex» wird durch die Schule Toffen genutzt. Im Weiteren können auch Vereine und Private die Räumlichkeiten nutzen. Fragen und Reservationsgesuche sind an die Gemeindeverwaltung, Caroline Esch, Bahnhofstrasse 1, 3125 Toffen, Tel. 031 818 57 57, zu richten.

Den Wiederaufbau und die Wiedereröffnung des «Komplex» möchten wir gerne zusammen mit der Toffner-Bevölkerung und allen Interessierten feiern!

Die **Eröffnungsfeier** findet unter dem Motto «Tag der offenen Türe» **am Freitag, dem 21. August 2009, von 17.00–21.00 Uhr,** am Kanalweg 6, «Komplex», statt.

Bildungskommission Toffen

Primar- und Realschule Toffen

Ausstellung Gestalten

Am Donnerstag, dem 25. Juni 2009, 14.00 bis 22.00 Uhr, findet in den Schulhäusern Hang und Matte das Schulfest und von 14.00 bis 19.00 Uhr die Ausstellung «Gestalten» statt. Die Kaffeestube befindet sich im Schulhaus Hang. Die Schülerinnen und Schüler erhalten noch detaillierte Informationen.

Namens der Bildungskommission Toffen

Die Zähmung der Gürbe

ob. 1990 brach ein Unwettter über das Gürbetal herein, das wohl alles Bisherige in den Schatten stellte. Dutzende Garagen und Keller mussten ausgepumpt, Waschmaschinen, Heizungen und Kühlgeräte ersetzt werden. Der gesamte Maschinenpark der damaligen «Elementküchen AG» musste ersetzt werden. Weit über 100 Fahrzeuge wurden zerstört. 59 Wohnhäuser, ein Bauernhof, ein grosser und sechs kleinere Industriebetriebe waren betroffen. Ganze Landstriche waren von einer zähen Schlammschicht von etwa 30 cm Dicke bedeckt.

So etwas dürfe sich nicht wiederholen, war die allgemeine Forderung. Sogleich begannen die kantonalen Behörden mit der Prüfung wirksamer Wasserschutzmassnahmen. Es war klar, dass ein Werk dieses Ausmasses mit vielerlei Eingriffen in Privatrechte eine lange Vorbereitung erforderte. Das letzte grosse Bauwerk zur Verhinderung von Überflutungen, die Begradigung der Gürbe, wurde von 1858 bis 1866 durchgeführt. Jetzt liegt ein Konzept für eine weitere bedeutende Verbesserung des Überschwemmungsschutzes vor, das der Bevölkerung der betroffenen Gemeinden zur Mitwirkung vorliegt. Alle Gürbetaler Gemeinden sind einbezogen. Um die Kräfte zu bündeln und die dringendsten Verbesserungen voranzutreiben, sind die Arbeiten auf das Gebiet Mühlethurnen – Toffen konzentriert.

Grundsätzlich geht es darum, der Gürbe mehr Raum zu geben, überbaute Gebiete durch geeignete Massnahmen zu schützen und Spitzenhochwasser auf landwirtschaftliche Flächen auszuleiten und dort «zwischenzulagern» (Retention). Hansulrich Tanner vom Fahrbühl, Vizepräsident des Wasserbauverbandes Untere Gürbe und Müsche (WGM) und Leiter der vorstandsinternen Arbeitsgruppe «Retention Gürbetal» erläutert im folgenden die wichtigsten Massnahmen sowie einige weitere Aspekte des Projektes:

Ausleitung oberhalb Toffen: Nach einer ersten Ausleitung auf dem Gemeindegebiet von Burgistein muss – dies insbesondere um den Engpass Bahnhofbrücke in Toffen zu entschärfen – oberhalb des Siedlungsgebietes von Toffen eine zweite Ausleitung realisiert werden. Diese wird an gleicher Stelle wie die bisher natürliche Ausleitung ~100 m oberhalb des Hornusser-Abschlagplatzes mittels eines justierbaren Stauwehrs ausgeführt. Um die korrekte Ausleitung sicherzustellen, muss die Höhenkote des linken Flussufers ab der Einmündung des Kaufdorfkanals bis zum Stauwehr um ~1.0 m höher zu liegen kommen als jene des rechten Ufers. Nach dem langen Weg des ausgeleiteten Wassers am Siedlungsgebiet vorbei wird dieses unterhalb der Industrie wieder der Gürbe zugeführt.

Gerinne-Erweiterung zwischen Hornusser– und Bahnhofbrücke: Durch die Aquisition zweier Restparzellen von der Flurgenossenschaft Toffen-Belp und der BLS hat sich dem WGM die Möglichkeit eröffnet, in besagtem Bereich eine Gerinneaufweitung zu planen. Mit dem kürzlich erfolgten Ausbau des Bahnhofes Toffen hat die BLS in enger Zusammenarbeit mit dem WGM bereits bedeutende Vorleistungen hinsichtlich Verbesserung des Hochwasserschutzes für den Bahnhof Toffen erbracht. Der bereits erwähnte Engpass Bahnhofbrücke wird durch Verschalung und Erhöhung der Seitenleitwerke unter Druck gesetzt. Dies bedingt die Errichtung einer Mauer im Bereich des Wohnquartiers Allmend. Diesbezüglich sind noch zwei Varianten in Prüfung. Der Druckaufbau oberhalb der Brücke kann jedoch nur dann einen erhöhten Durchsatz bewirken, wenn das Flussbett unmittelbar unterhalb derselben erheblich aufgeweitet wird. Das Projekt sieht im weitern den Bau einer Niedrigwasserrinne vor, um das Fliessverhalten des Flusses bei Niedrigwasserstand zu verbessern. Beim Sportplatz wird ein Gürbezugang für die Bevölkerung vorgesehen.

Ausbau von der Bahnhofbrücke-Thalgut: Dieser Ausbau bedingt den Erwerb des Landstreifens zwischen Fluss und Bahnlinie. Obwohl auf der ganzen Länge eine Landreserve für den Ausbau der Bahn auf Doppelspur eingeplant werden muss, weist diese Teilstrecke ein bemerkenswertes Potenzial zugunsten eines deutlich verbesserten Hochwasserschutzes wie auch der ökologischen Anliegen aus.

Objektschutz des Allmend- und Industriequartiers: Um das oben erwähnte Rückhaltevolumen realisieren zu können, ist der Objektschutz der beiden Quartiere unabdingbar. Das Projekt sieht vor, diesen Schutz durch die Erhöhung der Allmendstrasse und des Flurweges ostseits der beiden Quartiere zu gewährleisten. Dies bedingt auch die Anhebung der Belpbergstrasse um rund 1.0 m bei der Ortseinfahrt Toffen.
Der nachhaltige Schutz des Industriequartiers bedingt die Verlegung mehrerer Wasserleitungen, welche dieses unterqueren (Oelebach; Flurleitungen). In enger Zusammenarbeit mit der für diese Massnahmen zuständigen Gemeinde Toffen ist geplant, die Querungen stillzulegen, die Leitungen neu entlang des erhöhten Flurwegs bis zur NO–Ecke der Industrieüberbauung zu führen und das Wasser anschliessend in einem offenen Gerinne in die Gürbe einzuleiten.

Massnahmen im Bereich der Müschemündung: Im Zuge der geplanten Arbeiten sind von Gesetzes wegen Verbesserungen hinsichtlich der ökologischen Strukturen unabdingbar. Dabei sind die Zusammenflüsse zweier Fliessgewässer für solche Aufwertungen in hohem Masse prädestiniert. Im Einvernehmen mit den zuständigen kantonalen Stellen sind deshalb im Mündungsbereich der Müsche und am linken Ufer der Gürbe von der ARA bis und mit der Einmündung des Kaufdorfkanals als ökologische Aufwertungsbereiche vorgesehen.

E chli Australie z' Toffe

Mitte August feiern wir unser erstes Jubiläum in Toffen. 22 Jahre Erfahrung und ein Jahr davon in Toffen. Zum jährlichen Tag der offenen Flaschen sind alle herzlich eingeladen.
Do 13./ Fr. 14./ Sa 15./ So 16. August 2009
In der nächsten Toffezytig am 7. August erfahren Sie mehr über den Anlass mit einer tollen Überraschung. Wir wünschen allen einen warmen und erholsamen Sommer.

Unser Ladengeschäft ist während der Sommerschulferien geschlossen. Wein-Bestellungen sind jedoch telefonisch möglich. 031 812 40 50. Wir sind täglich vor Ort.

Wussten Sie schon von unserem Kunden-Service für Ihr Geburtstagsfest, Grillparty, Hochzeitsfest oder Jubiläum?

Wenn Sie den Wein für Ihren Anlass bei uns kaufen, so können Sie von folgenden Leistungen kostenlos profitieren:

- gratis Gläser ausleihen
- gratis Kühlschränke ausleihen
- gratis Tische ausleihen
- gratis Festbänke ausleihen
- gratis Stühle ausleihen
- Rücknahme des zuviel bestellten Wein

Wyhus Ryf AG, Belpbergstrasse 7, 3125 Toffen
www.wyhus.ch ryf@wyhus.ch 031 812 40 50

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Familie Beat & Sandra Eichmann-Ryf & Team

Knacknüsse
Landbedarf: Leider beansprucht jegliche Gerinne-Aufweitung – sei es für die Verbesserung des Hochwasserschutzes und/oder für ökologische Aufwertungen – zusätzliche Landflächen. Begreiflicherweise erwarten die Landeigentümer für das betroffene Kulturland Realersatz. Trotz intensiver Suche konnte bis jetzt in der Region Toffen kein Realersatzland erworben werden.

Meteorwasser im Allmend- und Industriequartier: In beiden Quartieren fallen bei starken Regenfällen beträchtliche Mengen Meteorwasser (Oberflächen- und Dachwasser) an, welches in die Gürbe abgeführt werden muss. In Zusammenarbeit mit den Betroffenen und der dafür zuständigen Gemeinde Toffen muss noch nach Lösungen gesucht werden.

Weitere Aspekte
Entschädigung der vom (ausgeleiteten) Hochwasser betroffenen LandeigentümerInnen: Das Vorliegen eines genehmigten Wasserbauplanes ist unabdingbare Voraussetzung für die finanzielle Entschädigung der betroffenen LandeigentümerInnen. Der WGM hofft nicht zuletzt deshalb, die Arbeiten bis zur Genehmigung durch die zuständigen Stellen des Kantons nunmehr zügig erledigen zu können.

Stand der Arbeiten/weiteres Vorgehen: Im Nachgang zu den beiden am 7. und 15. April 2009 durchgeführten öffentlichen Informationsveranstaltungen haben alle privaten und juristischen Personen die Möglichkeit, zum vorliegenden Projekt Stellung zu nehmen und Verbesserungsvorschläge einzubringen. Diese werden nach Möglichkeit in das Projekt integriert. Im Verlauf des Monats Juli 2009 wird das überarbeitete Projekt den kantonal zuständigen Stellen zur Vorprüfung eingereicht. Leitstelle ist dabei der Oberingenieurkreis II der Kantonalen Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (BVE). Nach Abschluss der Vorprüfung ist das Auflagedossier zu erstellen und die öffentliche Auflage zu publizieren. Nach Verpflockung der wichtigsten Elemente durch den Kreisgeometer wird das Projekt in allen betroffenen Verbandsgemeinden während eines Monats öffentlich aufgelegt. Gemäss aktuellem Zeitplan hoffen wir, dass dies Ende 2009 spätestens Anfang 2010 der Fall sein dürfte.

Was mir gefällt

ob. Jetzt ist auch der obere Teil der Gürbestrasse asphaltiert. Somit ist ein weiterer Spaziergängerweg wetterfest erschlossen. Jedenfalls freue ich mich über die neue Spaziervariante.

Eröffnungsapéro

Jugendarbeit Gürbetal-Längenberg

Die regionale offene Jugendarbeit Gürbetal-Längenberg besteht seit drei Jahren, mit den dazugehörenden Gemeinden: Kaufdorf, Kirchenthurnen, Lohnstorf, Riggisberg, Rüeggisberg, Toffen und Wattenwil. Seit Januar 2009 hat die Aufgaben als Sitzgemeinde für die Jugendarbeit die Gemeinde Riggsiberg übernommen. Somit wurde das Büro von Wattenwil nach Riggisberg an die Hintere Gasse 34 verlegt.
Mit dem Büro ist auch der Jugendtreff Riggisberg miteingezogen.
Bevor wir die Räumlichkeiten aber beziehen konnten, haben wir sie gemeinsam mit Jugendlichen geputzt, gestrichen und eingerichtet. Die Büromöbel haben wir von der Gemeindeverwaltung übernommen. Die Küche wurde von der Schreinerei Mock, Wattenwil, gestiftet und einiges haben wir selbst mit den Jugendlichen und mit der freundlichen Unterstützung der Werkschule Riggisberg neu gemacht.
An der Eröffnung, die am 4. März stattfand, haben viele Lokalpolitiker und Politikerinnen, Kirchgemeindevertreter, Lehrer, Schulkommissionsräte, Polizisten, Vertreter der Privatwirtschaft und zahlreiche interessierte Besucher und Besucherinnen teilgenommen.
Unsere Adresse in Riggisberg ist neu, aber unsere Aufgaben und Ziele sind die gleichen geblieben. Wir wirken präventiv und wollen mit dem pädagogischen Angebot Kinder und Jugendliche stützen, fördern und ihnen einen angemessenen Platz in unserer Gesellschaft ermöglichen. Wir bieten Animation, Begleitung, Information und allgemeine Fachberatung für Kinder und Jugendliche sowie deren Bezugspersonen und ihren Umfeld.
Informieren Sie sich über Angebote und Projekte oder lassen Sie sich kompetent zu jugend- und erziehungsrelevanten Themen beraten.
Sie finden uns auf www.boxfish.ch, per Mail info@boxfish-ja.ch, telefonisch 031 802 13 70, oder persönlich im Jugendtreff Toffen, der noch bis zu den Sommerferien im Kirchlichen Zentrum ist. Wo der neue Treff eingerichtet wird, ist zur Zeit noch nicht bekannt.

Ausstellung «(K)Einer unter uns ist anders!»

Im Oktober 2008 haben Schüler und Schülerinnen der neunten Klasse aus der Region Gürbetal-Längenberg im Rahmen der Studienreise «Lernen aus der Vergangenheit für die Zukunft» die Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Dachau besucht und vom Zeitzeugen Walter Joelsen erfahren, was er in seiner Jugendzeit als sogenannter Halbjude durchlitten hat. Diese persönliche Begegnung an einem authentischen Ort des historischen Geschehens ist für die Jugendlichen und auch für uns sehr intensiv und prägend gewesen. Der Zweite Weltkrieg wurde dadurch mehr als nur Zahlen, Namen und Fakten. Die gewonnenen Eindrücke und Erlebnisse wollten wir in Form einer Ausstellung an Interessierte weitergeben.
Die Jugendlichen haben sich in der Vorbereitungsphase nach Motivation und vorhandenen Ressourcen in Kleingruppen aufgeteilt und meistens in der Freizeit die Ausstellungselemente vorbereitet. In dieser Zeit hatten sie die Möglichkeit, sich auch nach unserer Rückreise von Dachau weiterhin ausserhalb der Schule mit den Themen des Nationalsozialismus, den Menschenrechten und der Demokratie auseinanderzusetzen.
Wie sie dies verarbeitet haben, das konnten sie am 25. März mit Textplakaten, Fotos, Videofilmen und verschiedenen Installationen darstellen. Zusätzlich wurde die Ausstellung vor Ort von Jugendlichen mit eigenen Informationen kommentiert.
Der Titel der Ausstellung hiess: «(K)Einer von uns ist anders!» – In Anlehnung an die Berichte von Walter Joelsen, wie er die Folgen der nationalsozialistischen Propaganda zum ersten Mal als Neunjähriger zu spüren bekam, als sich sein Lehrer vor der Klasse hinstellte und sagte:«Einer unter uns ist anders, . . . aber wenn er sich bewährt, dann kann er einer von uns werden!»

Für alle, welche die Ausstellung nicht besuchen konnten, empfehlen wir die Galerie mit ausgewählten Fotos auf unserer Homepage.

Für die Ermöglichung der Studienreise nach Dachau danken wir dem Kiwanis-Club Belp-Gürbetal.

D.Häusler TRENDY HOUSE

Belpbergstrasse 6, 3125 Toffen

– Kinderkleiderbörse
– Geschenkboutique
– Edelsteine & Mineralien
– Keedo-Boutique
– Kinderspielplatz

Öffnungszeiten:
Di 13.30–18.30
Mi – Fr 09.00–12.00 / 13.30–18.30
Sa 09.00–13.00

Telefon 031 812 07 39
www.trendyhouse.ch

Mehr sehen von der Welt

BODAY BULLONI
BRILLANTE BRILLEN
Schwanengasse 6
3011 Bern
031 311 79 82
www.bodaybulloni.ch

Ruth's Mobile Fusspflege

ob . . .
zu Hause, im Spital, im Altersheim usw.

Termin: Montag bis Freitag
9.00 bis 18.00 Uhr
Anmeldung unter:
079 373 01 26

Ruth Krebs

Gantrisch

ob. In der letzten TZ ist ausführlich über den Zweck und die Organisation des Regionalen Naturparks Gantrisch orientiert worden. Ausserdem ist vor kurzem in den Medien berichtet worden, dass sich die Gemeinden der Regionen Schwarzwasser und mittleres Gürbetal zum Regionsverband Gantrisch zusammengeschlossen haben. Gemeindepräsident Hans Koller ist an der Mitgliederversammlung des Regionsverbandes Gantrisch zum Präsidenten gewählt worden. Wir gratulieren ihm zu dieser bedeutenden Wahl und wünschen ihm viel Erfolg. Bringt uns Toffnern dieser Zusammenschluss der Gemeinden in der Region Gantrisch neben diesem Prestigegewinn auch neue Aufgaben oder gar sichtbaren und fühlbaren Nutzen? Dazu Herr Koller:

«Zwischen dem Projekt des Regionalen Naturparks Gantrisch und dem Regionsverband Gantrisch gilt es klar zu unterscheiden. Der Naturpark ist ein Projekt zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung der Region in wirtschaftlichen (Wertschöpfung), sozialen (Zusammenleben) und ökologischen (Erhaltung der natürlichen Grundlagen) Belangen. Träger des künftigen Naturparks Gantrisch ist der Förderverein Region Gantrisch. Seine Mitglieder sind einerseits die 27 Gemeinden des Gürbetals (von Wattenwil bis Belp), des Längenbergs sowie der Regionen Schwarzwasser und Schwarzsee (Kanton Freiburg), anderseits Privatpersonen, Unternehmungen und deren regionale Organisationen (landwirtschaftliche Vereine, Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus). Der Regionale Naturpark Gantrisch will in erster Linie auf der Basis der Eigeninitiative neue Projekte zur weiteren Entwicklung der Region und der ansässigen Bevölkerung lancieren und fortsetzen. Im Vordergrund steht die Zusammenarbeit unter Privaten. Die Gemeinde Toffen wird an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2009 über den Beitritt zum Naturpark Gantrisch befinden.
Der Regionsverband Gantrisch hingegen umfasst die 18 Gemeinden in den Regionen Schwarzwasser und mittleres Gürbetal. Seine Aufgaben beziehen sich insbesondere auf die Zusammenarbeit der Gemeinden bei hoheitlichen Belangen. Zu nennen sind insbesondere die Bereiche Infrastrukturen und Einrichtungen des Service Public, Bildungs- und Schulangebote, Sozialwesen und Altersfragen, Energieberatung und Wirtschaftsförderung. Bis zur Bildung der Regionalkonferenz Bern-Mittelland nimmt der Regionsverband Gantrisch auch die Aufgaben einer Planungsregion im Sinne des kantonalen Baugesetzes wahr. Der Regionsverband Gantrisch unterstützt den Förderverein Gantrisch beim Aufbau und Betrieb des Regionalen Naturparks Gantrisch.
Die regionale Zusammenarbeit der Gemeinden und deren Kooperation bei gemeinsamen Aufgaben ist ein Gebot der heutigen Zeit und ausserdem eine

Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 22 31
Fax 031 819 33 93
E-Mail info@elektrokrebs.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Der Elektro-Partner in Ihrer Nähe!

www.kienerres.ch

Erfahrener Musiker (vormals bekanntes Orchester THE LIONS) bietet Ihnen ein vielseitiges Repertoire in bunter Folge für jeden Anlass. Guter Sound in angenehmer Lautstärke.

1-MANN-ORCHESTER RES KIENER

Der richtige Partner für Ihre nächste Feier!

Festzelte, Galas, Vereins- und Firmenanlässe, Hochzeiten usw.
Keyboard: Evergreens, Rock'n Roll, Latin, Country, Schlager und Mundart
Akkordeon: Volksmusik und Stimmung
Gesang: Sehr guter Sänger in diversen Stilrichtungen

Die Musik und der vielseitige Malerberuf verbinden sich in Harmonie und bringen viel Freude und Abwechslung in den Alltag!

Ihr versierter Fachmann für:
- **NEU: dekorative Maltechniken, alt – aber modern**
- **Neu- und Umbauten**
- **Renovationen**
- **Tapezierarbeiten**
- **Persönliche Beratung**
- **Erstklassiges Qualitätsmaterial**
- **Saubere und fachgerechte Ausführung**

Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2, 3125 Toffen, Telefon 031 819 30 68 info@kienerres.ch

mögliche Alternative zur Gemeindefusion. Insbesondere für die Gemeinden im struktur- und finanzschwachen ländlichen Gebiet im Süd-Westen der Agglomeration Bern bietet der Zusammenschluss im Regionsverband Gantrisch die Chance, ihre gemeinsamen Anliegen zu koordinieren und zielgerichtet zu verfolgen. Gegenstand dieses gemeinsamen Anliegens kann beispielsweise die aktuelle Zentralisierungspolitik des Kantons sein, welche absehbar die existenziellen Bedürfnisse der peripheren Landgemeinden zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen, Einrichtungen und Wohnungen für die einheimische Bevölkerung gefährdet. Hier will der Regionsverband Gantrisch seine Stosskraft entfalten und zum Vorteil der Mitgliedsgemeinden tätig sein.»

Warum diese Serie von in sechs Folgen erscheinenden Karikaturen?

Im «Bund» vom 28. Juni 2008 wurden die Autoren des Buches «Müssen Behinderte immer auffallen» vorgestellt. Es sind Reto Meienberg, Texter und Jupe Haegler, Zeichner. Die beiden ehemaligen erfolgreichen Werber sind seit Jahren an Multipler Sklerose erkrankt und auf den Rollstuhl angewiesen. Bei einem gemeinsamen Kaffee-Gespräch ist ihnen die Idee gekommen, «uns lustig zu machen über uns und andere». Die Proben ihrer daraus entwickelten Karikaturen sandten sie an 20 Zeitungen, von keiner einzigen erhielten sie eine Antwort. Erst im 2005 veröffentlichte der Cosmos Verlag in Muri ihr Erstlingswerk «Behinderte sind auch nur Menschen» und 2008 die Fortsetzung. «Müssen Behinderte immer auffallen» Der Bericht im «Bund» hat mich inspiriert, Szenen aus dem Leben zu erfassen und als Comic umzusetzen. Meine Begabung als Zeichner ist jedoch mehr als dürftig. So nahm ich mit Jupe Haegler Kontakt auf und bat ihn, vorerst, sechs Geschichten zu illustrieren. Er hat mir erlaubt, diese in der Toffe Zytig zu veröffentlichen. Ernst Hostettler

Wurzel-kinder

Toffener Kindergartenkinder erwecken den Frühling. Ein fantastisches Schauspiel vorgeführt im Singsaal.

Es ist dunkel. Auf der stimmungsvoll dekorierten Bühne erkennen wir Wurzeln und ein warmes, kuscheliges Erdreich. Wir befinden uns unter der Erde.

Da erklingen die ersten zarten Töne der Musiker und stimmen die Zuschauer auf die wunderbare Geschichte der Wurzelkinder ein.

Die Erzählerin beginnt:
«Es isch warm und still unger der Ärde. D´Bluemezibele schlafe no alli … »

Mit Kerzenlicht erscheint die «Mutter Erde», begleitet von Ameisen, und versucht die Wurzelmädchen aus ihrem Winterschlaf zu wecken. Liebevoll singt sie ihnen ein Aufwachlied.
Bereits in dieser ersten Szene taucht das Publikum ein in diese zauberhafte Welt.
Nun haben die Mädchen die Aufgabe sich für den Frühling vorzubereiten und nähen sich ein Blumenmänteli.
Danach werden auch die Gräserbuben geweckt. Diese müssen nun noch die verschmutzten Käfer mit Pinsel und Bürsten frühlingsfein rausputzen.
Bald ist der grosse Moment des Frühlingserwachen da. Alle Blumen, Gräser und Käfer zwängen sich durch das Erdloch und erscheinen in ihrer vollen Pracht auf der Erde.
Als erstes erscheinen die Gräserbuben und präsentieren stolz ihre Vielfalt. Ein reges Kribbeln und Krabbeln der sauberen Käfer ist zu vernehmen. Zum Schluss werden die wunderschönen Blumenmädchen mit ihren botanischen Kenntnissen bewundert.

Ein farbenfrohes Frühlingsfest mit Musik, Gesang und Tanz wird gefeiert. Im Herbst ziehen sich alle wieder zurück und werden von der charmant gespielten «Mutter Erde» begrüsst. Langsam wird's kälter und dunkel.
Wer diese Vorstellung gesehen hat, weiss warum das Leben der Kindergartenkinder in den letzten Wochen von Pflanzen, Käfern, Liedern und Musik geprägt war.

Den beiden engagierten Lehrkräften Mélanie Eschler und Marianne Kühni ist es gelungen mit ihren Kindergartenkindern die zahlreichen Zuschauer zu berühren und zu begeistern. Die etlichen investierten Arbeitsstunden, Energie und die unermüdliche Ausdauer haben sich mehr als gelohnt.
Lautes und deutliches Sprechen, auf den richtigen Einsatz beim Singen zu schauen, auf Kommando zu lachen … Unglaublich vieles haben die kleinen KünstlerInnen gelernt.
Ein riesiges Bravo und ein ganz herzliches Dankeschön!

Die Leitung der Band durfte Dave Scherler (Musiker und Vater eines Kindergartenkindes) übernehmen. Er hat den Kindern die einmalige Gelegenheit ermöglicht sich auf richtigen Pop-Rockinstrumenten (Schlagzeug, Bass, Gitarre, Keyboard und Perkussionsinstrumenten) zu üben.

Schön, dass sich weitere HelferInnen für die Verwirklichung dieser Vorführung beteiligten:
Lichtpultbedienung, Kostüme nähen, Blumen basteln. Filmaufnahme, Kuchen backen und die Betreuung der Kinder vor und während des Theaters.

Tränen der Berührung, Stolz und Bewunderung für die tolle Leistung ihrer Kinder, ist die schönste Anerkennung dieses genialen Frühlingsspektakels!

Mélanie Eschler

Die Toffenburger

ob. Am 16. April 2009 wurde im Bären die Versammlung der Burgergemeinde Toffen unter dem Vorsitz von Frau Andrea Hadorn-Dähler abgehalten. Früher lagen die Geschicke unserer Gemeinde in den Händen der Burgergemeinde. Heute beschränken sich die Kompetenzen und Verantwortungen der Burgergemeinde zur Hauptsache auf die Verwaltung eines kleinen Vermögens.
Toffenburger sind die Geschlechter Hadorn, Hänni, Michel und Zumbach. In Toffen leben noch 26 Mitglieder der Gemeinde, 20 sind stimmberechtigt und 13 beziehen den geringen Burgernutzen.
Wir wünschen der Jahrhunderte alten Burgergemeinde ein weiteres langes Bestehen und dem Vorstand Freude am ungewöhnlichen Ehrenamt.

Wir suchen Raum!

Die regionale offene Jugendarbeit Gürbetal–Längenberg (Gemeinden Kaufdorf, Kirchenthurnen, Lohnstorf, Rüeggisberg, Riggisberg-Rüti, Toffen und Wattenwil) sucht als Ersatz für den Raum im Kirchlichen Zentrum

einen Raum
für den Jugendtreff in Toffen!

Haben Sie eine geeignete Lokalität zu vermieten?

Oder suchen auch Sie eine Räumlichkeit, und wir könnten ein passendes Angebot zeitlich getrennt nutzen?

Der Jugendtreff ist während der Öffnungszeiten durch einen ausgebildeten Jugendarbeiter bzw. eine Jugendarbeiterin betreut.

Für weitere Informationen melden Sie sich bei Theres Krattiger, Gemeinderätin Ressort Soziales Toffen, Tel. 031 819 50 74 oder theres.krattiger@gmx.ch oder beim Leiter Jugendarbeit, Simon Affolter, Tel. 079/618 81 78

Über Ihr Angebot freuen wir uns!

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Azzam Simon + Sandra	Römerstrasse 21	18.03.2009
Böhlen Dominik + Elisabeth, Johanna, Samuel	Grüdstrasse 93	19.12.2008
Christen Daniela	Stockhornstrasse 22	26.03.2009
Hofmann André	Gürbestrasse 17	01.03.2009
Erhorn Matthias	Gartenstrasse 2	24.03.2009
Simon Markus + Dillier Simone	Bernstrasse 42	13.03.2009
Böni Yvonne	Stockhornstrasse 18	01.04.2009
Osterholzer Oliver + Marianne	Kanalweg 3	01.05.2009
Bader Sandro	Grüdstrasse 27	01.05.2009

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

Druck form

Die Ökodruckerei

Wir gestalten und drucken.

Ich bin dyn
Du bist myn
Du gibst Termyn
ich halt ihn yn.

Druckform, Marcel Spinnler
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 90 20
info@druckform.ch

www.Leidenschaft.ch

Musikschule

Ausschreibung Herbstsemester 2009/2010. Für das neue Semester, Unterrichtsbeginn August 2009, **jetzt anmelden!**
Instrumentalunterricht: Tasten-, Blas-, Streich-, Schlaginstrumente, Gitarren und Gesang.
Grundausbildung: bis 3 Jahre: Eltern-Kind-Musik, ab 5: Bambusflöte, ab 6: Djembé
Ergänzungsunterricht: Kinderchor, Vocal-Ensemble, Pop/Rockband, Big-Band, SymphonicOrchester, JuniorOrchester, MiniWinds, WindOrchestra.
Für Unentschlossene empfehlen wir den Einstieg mit einem **Schnupper-Abonnement:** DREI Lektionen, EIN Instrument, EINE Lehrperson = ein Abonnement (Fr. 100.-). Auskunft im Sekretariat.
Für Erwachsene: flexible Minuten-Abonnements für das gesamte Angebot.
Auskünfte erteilt gerne die Musikschule Region Gürbetal, Hohburgstrasse 8, 3123 Belp, 031 819 45 16 oder info@ms-guerbetal.ch **Formulare und weitere Informationen** können auch direkt über www.ms-guerbetal heruntergeladen werden.
Bisherige Schülerinnen und Schüler gelten als angemeldet.
Anmeldeschluss: 1. Juni 2009.
Concertissimo in Belp
Fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler treten solistisch auf, begleitet von Lehrpersonen unserer Musikschule. Für viele Lernende stellt dies ein Höhepunkt im Instrumentalunterricht dar. Es begleiten B. König, A. Pfarrer, P. Kuonen und K. Bögli. Herzlich willkommen am Dienstag, 9. Juni um 19.30 Uhr in der Aula Mühlematt. Eintritt frei – Kollekte.
Orchester- und Ensemblekonzert am Samstag, 20. Juni um 19.30 Uhr im Aaresaal Belp. Die grösseren Ensembles unserer Musikschule, MiniWinds Belp und Uetendorf, das JuniorOrchester MS Gürbetal, das Brass-Ensemble sowie das SymphonicOrchester spielen vereint in einem sommerlichen Konzert! Herzlich willkommen. Eintritt frei – Kollekte.

Aulösung des Kreuzworträtsels von «Toffe-Zytig» Nr. 162

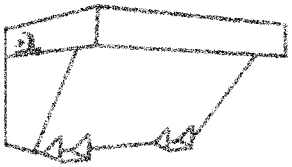
■	■	■	■	G	U	■	■	■	S	■
S	I	E	G	E	R	■	M	I	E	S
■	T	A	L	M	I	■	A	■	L	I
U	H	U	■	U	■	K	N	E	T	E
■	A	■	A	E	S	E	N	■	S	S
■	K	I	S	S	E	N	■	R	A	T
■	A	K	T	E	■	T	H	E	M	A

MGL
Malerei ✻ Gipserei
Lingeri AG, Toffen

Neubauten
Umbauten
Renovationen

Postfach 40
3125 Toffen
Tel. 031 809 31 26

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum
Zaugg
BELP AG



Fahrhubelweg 5
3123 Belp
Tel. 031 818 38 38

Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.

Sandstrahlerei Hänni AG
Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz.
Gerüstbau.

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 / 809 24 94
Telefax 031 / 809 31 21
Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch
E-Mail: info@sandstrahlerei-haenni.ch

Bären-GP (1,6 km)

An vier Trainingstagen übten ein Dutzend 3. + 4.-Klässler der Schule Toffen für den Bären-GP die richtige Lauftechnik und lernten ihre Kräfte gezielt einzuteilen. Alle Kinder waren mit Begeisterung dabei und steigerten sich unter der Leitung vom Lehrer Markus Schneider von Training zu Training.

Am Morgen des 18. 4. 2009 ging es unter dem Motto «i' M fit» Richtung Bern und bald schon wurden alle vom Rennfieber gepackt.

Nach spielerischem Aufwärmen und letzten Tipps und Tricks warteten alle in ihren Kategorien auf den Startschuss. Am Rennen gab jedes Kind sein Bestes und entsprechend wurden alle mit tollen Zeiten gestoppt.

Ein grosser Applaus unseren LäuferInnen und ein herzliches Dankeschön an Markus Schneider, der mit seiner Initiative und seinem grossen Einsatz den Kindern ein unvergessliches Erlebnis schenkte.

Die Eltern

praxis für klassische massage

akupunkturmassage, fussreflexzonenmassage,
wirbeltherapie dorn/breuss, schröpftherapie

jasmin leuenberger
bahnhofstrasse 21 | 3125 toffen
anmeldung 079 707 03 35

Tanzstudio Yin Yang Toffen

Vormittagskurse Fitness für Frauen		
mit Kinderhütedienst	Mo	09.30–10.30
Dance-Mix		
für Kinder ab 4 Jahren	Di	16.00–17.00
Anfänger		17.00–18.00
Mittlere		18.00–19.00
Fortgeschrittene		19.00–20.00
NEW LATIN Aerobic		19.45–20.45
Hip-Hop + House ab 8 Jahren	Do	16.00–18.00
Jazz-Ballett Fortgeschrittene		18.00–19.15
Jazzgymnastik und Fitness		19.00–20.00
Kurse in Schwarzenburg	**Mi**	**14.30–18.00**

Projekte im 2008/09:
- Musical Schwarzenburg
- KidS-Projekte mit diversen Schulen
- **NEU** Personal Training

krankenkassenanerkannt

Anmeldung 031 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends
Natel 079 202 00 10
yinyangdance@msn.com

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp Fon 031 819 56 81
Apotheke Steinbach, Belp Fon 031 819 56 82

ETTIMA MASCHINEN-CENTER

Ettima AG
Inh. Hans-Ulrich Tanner
Bernstrasse 25
3125 Toffen (BE)
Telefon 031 819 56 26
www.ettima.ch

Ihr Partner für – Holzbearbeitungsmaschinen – Elektromaschinen
für Holz- und Metallbearbeitung
Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

40 Jahre Ettima AG – Maschinen-Center

ob. Die Toffe-Zytig hat den Werdegang der angesehenen Toffner Firma Ettima AG von Anfang an treu begleitet. Es freut uns, auch am 40. Geburtstag mit dabei zu sein, der Firma herzlich zu gratulieren und ihr weiterhin Erfolg zu wünschen. Dem Inhaber persönlich, Hans-Ulrich Tanner, mit dessen Wohlwollen wir immer rechnen konnten, gratulieren wir zu seinem Geschäftserfolg und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Der schönen Festschrift entnehmen wird die wichtigsten Daten der Firmengeschichte:

1969	Gründung der Firma in Frauenkappelen-Bern
1983	Übernahme der Gesellschaft als Alleinaktionär durch Geschäftsleiter Hans-Ulrich Tanner
1987	Verlegung des Geschäftssitzes nach Toffen und Bezug des neu erstellten Geschäftshauses an der Bernstrasse 25
2008	Planung der Nachfolgeregelung. Christof Tanner wird nach Abschluss der Unternehmerschulung Mitglied der Geschäftsleitung
2009	feiert die ETTIMA AG ihren 40. Geburtstag.

Vom Freitag bis Sonntag, 8. bis 10. Mai 2009 fand eine grosse Jubiläums-Hausmesse statt, wo die neuesten Maschinen für die Holz- und Metallbearbeitung ausgestellt und auch in Betrieb bestaunt werden konnten. Die integrierten Sonderausstellungen «Behinderte Menschen und die Holzbearbeitung – eine nachhaltige Therapieform» und «Kunst in der Drechselarbeit» haben das Publikum zudem begeistert. Viele der 3000 Stammkunden und zahlreiche Toffner-Interessenten liessen sich die Gelegenheit nicht entgehen, einmal hinter die Kulissen einer eher vornehm-diskret arbeitenden Firma zu sehen.

Liebeszeiten

mn. Wer von uns kennt sie nicht, die erste Liebe aus der Schulzeit. Aber wurde auch mehr daraus? Überdauerte diese Liebe Jahre, viele Hindernisse und Missverständnisse? Fanden sie zueinander, gingen wieder voneinander um sich schliesslich ganz im Stillen zu versöhnen? Eine andere Frage: Haben Sie ein Andenken an Ihre erste Liebe, ausser natürlich den Erinnerungen im Herzen? Ein ganz kostbares Geschenk vielleicht, sicher aufbewahrt, jahrelang?

Genau davon handelt denn auch die diesjährige Theater Jubiläumsproduktion des Theatervereins Toffen. Im ausverkauften Singsaal fand am 17. April, vor einem begeisterten und faszinierten Publikum die Premiere von «Liebeszeiten» statt.

Zur Geschichte:
Anna hat solch ein kostbares Geschenk als Schulmädchen in der 6. Klasse tatsächlich von Jakob erhalten. Etwas ganz Besonderes, mit viel Eifer, Geduld und Liebe hergestellt: einen getrockneten Frosch!

«Hey Anna weisch, zweh Wuche lang mues me dä Frosch ar Sunne la dörre u jede Tag einisch chehre!»
Dafür erhält Jakob von Anna eine Haarlocke. Aber psssst, das bleibt Annas und Jakobs Geheimnis.

So begann sie, die Geschichte von der armen Anna und Jakob aus Niedliswil.

Hier auf der Bühne im Stück begegnen wir Anna und Jakob allerdings zuerst viele Jahre später. Jakob ist im Altersheim, blind und im Rollstuhl. Wir Zuschauer dürfen Anna bei ihrem ersten Besuch zu Jakob begleiten. Die beiden haben sich seit 20 Jahren nicht mehr gesehen. Doch nun ist Anna gekommen: «Mir müesse doch üsi Gschicht fertig mache, Jakob.»
Sie zeigt Jakob die Schachtel mit dem getrockneten Frosch, den sie all die Jahre aufbewahrt und gehütet hat.
Anna und Jakob erinnern sich. Auf dem Pausenplatz, damals, beim Märmelispiel. Die Kinder hatten Träume, Jakob wollte nach Amerika gehen, einen Zeppelin bauen und damit um die Welt fliegen.
Einen Zeppelin gebaut hat Jakob später nicht, doch fliegend in Gedanken begeben sich Anna und Jakob nun nach all den Jahren zurück zu den Stationen ihrer Leben. Mit diesen Erinnerungen erklären sie einander das Warum, das Wieso und das Wie in ihren jeweiligen, so verschiedenen Lebenssituationen.

Musikalisch begleitet werden die Liebeszeiten von Walther Mühlheim auf der Oboe d`amore.
Die Oboe d`amore ist das Altinstrument in der Oboenfamilie, etwas tiefer und weicher im Ton. Diese Musik verleiht dem Stück eine besondere Sanftheit. Durch diese wunderschönen Klänge wird der Zuschauer mitgenommen, mitgetragen auf diese Gedankenreise von Anna und Jakob.

Das Theaterstück «Liebeszeiten» hat mich sehr berührt. Liebeszeiten ist nicht irgendein Theaterstück, es steht mit seiner Thematik mitten im Leben. Im letzten Jahrhundert ebenso wie im Heutigen.

Coiffeur 22

031 819 07 01

marie anne reber ● bahnhofstrasse 22 ● 3125 toffen

Chäsi Toffe, dr Tip für guete, usgrifte Chäs

TREFFPUNKT
FRISCH • NAH • LEISTUNGSSTARK

HP. + U. Bräuchi
Bernstrasse 22
3125 Toffen
Tel. 031 819 02 61
Chäsi
chaesi_toffen@bluewin.ch

- Grosses Sortiment an Schnittkäse (100 Sorten)
- Gut gelagerter Emmentaler
- Diverse Bergkäse
- Herrliche Käseplatten / Käse-Fleisch-Platten
- Raclette/Fondue – immer gut!

Chömet ine, es isch sicher ou für Öich öppis i dr Vitrine

Heinz Reber

Ihr Partner für keramische Wand- und Bodenbeläge, Teppiche, Laminat und Novilon

Bahnhofstrasse 22 • 3125 Toffen
Natel 079 444 78 26

Georges Frei
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN

Lieben Sie Antiquitäten?

...dann möchten wir Sie kennenlernen.

Belpbergstr.12 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 20 44

Die Wichtigkeit zu den eigenen Gefühlen zu stehen. Die Ausgrenzung derer, die nicht den «Normen» entsprechen, oder sich dagegen wehren und sich nicht immer anpassen. Dass sich hinter einem Lächeln so vieles verstecken kann. Dieses Etwas aber leider nicht immer der Aufrichtigkeit und Ehrlichkeit entwachsen ist. Liebeszeiten zeigt, wie wichtig es ist für die Liebe zu kämpfen, nicht aufzugeben. So schaffen es Anna und Jakob, sich nach vielen Jahren ganz still und leise mit der Vergangenheit zu versöhnen.

Ein ganz herzliches Dankeschön dem Theaterverein Toffen für diese wunderschöne Produktion unter der Regie von Renate Adam. Von den jüngsten bis zu den bereits eingefleischten LaiendarstellerInnen wurden hervorragende Charaktere dargestellt.

Gerne gratuliere ich bei dieser Gelegenheit im Namen der Toffe-Zytig dem Theaterverein Toffen zum 25 jährigen Jubiläum.
Möge euer Schaffen und Wirken noch lange bestehen.

Was mir nicht gefällt

Die Bahnhofstrasse ist zur Gewerbe- und Geschäftsstrasse geworden, beidseits mit Trottoir. Die Gemeinde hat vom Schulhaus bis zur Gürbebrücke fünf Fussgängerstreifen erstellt. Leider überqueren immer mehr Leute die Strasse neben dem Fussgängerstreifen, das ist Eigenverantwortung. Bei einem Unfall entscheidet das Gericht immer auf Selbstverschulden. Vor kurzen musste ich mitansehen, wie ein Lastenzug auf dem Fussgängerstreifen einen Notstopp ausführen musste, weil eine ältere Frau mit Hund an der Leine nur wenige Meter neben dem Fussgängerstreifen die Strasse überquerte.

Werner Maurer

Home Cinema + HiFi vom Feinsten
- best eingerichtetes HiFi und Home-Cinema Demostudio
- top Beratung
- grösste Auswahl
- Lieferung und Montage
- Reparaturen
- Barzahlungsrabatt

- Bang & Olufsen
- Piega
- Neukomm
- TAG McLaren
- McIntosh
- T+A
- Martin Logan
- Sonus faber
- Vincent
- NEC
- Loewe
- Audiostatic
- Rotel
- Pro-Ject
- Marantz
- Onkyo
- Canton
- Yamaha
- Panasonic
Rohrer tv und hifi vom feinsten
www.rohrerhifi.ch
Rohrer Multimedia AG Belpbergstr. 14 3125 Toffen Tel. 031 819 44 77
Oeffnungszeiten: Dienstag-Freitag 8-12 / 14-18.30 Samstag 8-12 / 13-16.00

Energie Belp
Elektrizität, Wasser, Wärme, Kommunikation
Rubigenstrasse 12, Postfach 193, 3123 Belp
Telefon 031 818 82 82, Telefax 031 818 82 81
info@energie-belp.ch, www.energie-belp.ch
24h-Pikettdienst 031 818 82 80 (Störungsfall)
Wir sind für Sie da – auch im Kabelnetz Toffen
Ihr Kabelnetz
QUICKLINE
MEIN MULTIMEDIA ANSCHLUSS

"himmlisch"
...schwärme di eine
"äärdeguet"
schmachte di angere...
Nydelchueche, Chnusperbrot, Truffes ...
Bäckerei Konditorei Ernst
Riggisberg-Toffen, **Tel. 031 819 22 05,** www.beckernst.ch

Bestes Brot und hohe Kundenzufriedenheit bei der Bäckerei Ernst in Toffen

Kundenwünsche, Ess- und Einkaufsgewohnheiten sind in einem steten Wandel. Was von einer Bäckerei erwartet wird, wollte die Bäckerei Ernst in Toffen und Riggisberg von ihren Kunden erfahren und beauftragte eine externe Firma mit einer Kundenbefragung.

Hohe Kundenzufriedenheit
Die Kundinnen und Kunden sind mit ihrer Bäckerei in den Bereichen Freundlichkeit, Qualität und Fachkompetenz sehr zufrieden. Sie schätzen es zu wissen, wer ihre Produkte für sie täglich frisch herstellt und geniessen ein grosses Vertrauen zu ihrer Bäckerei. Im Weiteren begrüssen die Kunden es sehr, dass die Bäckerei schon ab 06.15 Uhr offen ist, neu auch Café anbietet, und dass man eine breite Palette von Geschenkartikeln kaufen kann.

Abwechslungsreiches Sortiment
Die Kundinnen und Kunden loben das abwechslungsreiche Sortiment für das Zmorge – Znüni – Zmittag – Zvieri – Znacht sowie die verschiedenen Hausspezialitäten, Partybrote und die vielen Apéro-Variationen.

Bestes Brot in der Region
Sehr guten Noten erhielt die Bäckerei Ernst für das beste Brot in der Region. Im Weiteren schätzen es die Kundinnen und Kunden, dass für die Herstellung der Backwaren auch Rohstoffe aus der Region eingesetzt werden, und die Bäckereiprodukte täglich nach traditionellen Herstellungsmethoden frisch zubereitet werden.

Gasser-Balsiger
Recycling

Recycling und Entsorgung von A-Z
3126 Gelterfingen I Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch

Besuchen Sie unser «Fundgrube-Lädeli»

Kosmetikstudio
Claudia Struffenegger
Kosmetikerin EFZ

Gönnen Sie sich etwas aus meinem vielfältigen Behandlungsangebot:

- Gesichtspflege
- Manicure
- Fusspflege
- Fussreflexzonenmassage
- Rückenmassage
- Haarentfernung
- Persönliche Schminkberatung
- Spezialisiert auf Hochzeitsmake-up
- Färben von Wimpern und Brauen
- Ayushi das Wellnesserlebnis

Behandlungszeiten Dienstag bis Samstag nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon 031 819 21 89
Dorfstrasse 4c, 3115 Gerzensee

Gerber Heiniger Zutter | Architekten
Wir bauen auf ein gutes Gefühl.

Gerber Heiniger Zutter Architekten AG, CH-3123 Belp
Telefon +41 (0)31 818 70 70, www.ghz-architekten.ch

Wir sind da!

Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen

Rückblick auf unsere Veranstaltungen

Orgelmusik - Les Folies d'Espagne
Am Sonntag, 15. März 2009, finden sich rund 60 Konzertbesuchende um 17 Uhr im Kirchlichen Zentrum ein. Sie alle werden das facettenreiche und humorvoll präsentierte Programm in bester Erinnerung behalten.

Nadia Bacchetta (Orgel) und Nadja Camichel (Querflöte und Flauto Traverso) bringen Werke aus verschiedenen Zeitepochen zur Aufführung
- Juan Bautista José Cabanilles, 1644–1712 (Tiento Illeno 2° tono)
- Marin Marais, 1656–1728 (Les Folies d'Espagne)
- François Couperin, 1668–1733 (Premier Concert Royal)
- Domenico Scarlatti, 1685–1757 (Sonate in B-Dur)
- Carlos Gardel, 1890–1935 (Volver)
- Ástor Pantaleón Piazzola, 1921–1992 (Tanti Anni Prima – Ave Maria)
- Guy Bovet, *1942 (Tango aus «12 Tangos ecclesisticos für Orgel»)

Nadia Bacchetta (Orgel) und Nadja Camichel (Querflöte und Flauto Traverso) begeistern die Konzertbesucher in Toffen mit ihrem vielseitigen Konzertprogramm

Zwischen den einzelnen Musikstücken liest Oliver Käsermann witzige und skurrile Passagen aus Marin Marais' Betrachtungen zum Stichwort «Les Folies d'Espagne». Als Tüpfchen auf dem «i» offerieren uns die beiden jungen Musikerinnen als Zugabe einen bestens bekannten, temporeichen und wirbligen Ausschnitt aus der Opéra comique «Carmen» von Georges Bizet. Mit einem warmen und herzlichen Applaus sagen die Anwesenden MERCI und auf Wiedersehen!

Wir danken unseren treuen Konzertbesuchern für ihr Erscheinen sowie für die grosszügige Kollekte! Gleichzeitig bitten wir die Toffnerinnen und Toffner, den Termin der nächsten Orgelmusik bereits heute in ihrer Agenda fix einzutragen:
- **Sonntag, 18. Oktober 2009, 17 Uhr, KIZE Toffen**

Ich mache für Sie verschiedene

Gips-Figuren und Motive:

Wandbilder, Pferdebilder, Wanduhren, Teelichter, Kerzenständer usw.

Bei Interesse bitte melden bei
Markus Kaufmann, Toffen, Telefon **079 318 05 99**

KÜNG METZG
3125 Toffen, Bernstrasse 35
Tel. 031 819 02 58

Die Grillsaison ist eröffnet . . .

lassen Sie sich verführen . . .

Planen Sie ein Apéro, Essen, eine Sitzung, Familienfeier oder einen Vereinsanlass?

Wir bieten Ihnen ein schmackhaftes Angebot aus unserer Speisekarte und die entsprechenden Räumlichkeiten dazu. Unser Saal bietet Platz bis zu 80 Personen, kann aber auf Wunsch abgetrennt werden. Bei Bedarf stellen wir Ihnen gerne die Grossleinwand mit Beamer zur Verfügung oder neu den Party-Raum im Sous-Sol.

GASTHOF BÄREN TOFFEN

Familie Rosmarie und Valentin Barros-Brönnimann
Bernstrasse 8 • CH-3125 Toffen • Tel. 031 819 03 92 • Fax 031 819 62 83
www.baerentoffen.ch • info@baerentoffen.ch

Öffnungszeiten: Mo–Do: 08.00–23.30 • Fr: 08.00–24.30 • Sa: 08.00–24.30 • So: geschlossen
Für Gesellschaften sind wir aber auch sonntags gerne Ihr kulinarischer Gastgeber!

Nutzen Sie das Angebot des KeK – Kinder erleben Kirche!

Haben Sie Kinder? Enkelkinder? – Wunderbar, dann ist die KinderKirche sicher etwas für Sie und vor allem für die Kinder!

Die KinderKirche findet, parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen, regelmässig einmal im Monat statt (nächstmals in Toffen: Sonntag, 14. Juni 2009 bzw. am Sonntag, 6. September 2009). Die ganz Kleinen werden gehütet, für die Grösseren gibt es allerlei zu erleben. Wenn Sie also in Ruhe den Gottesdienst besuchen möchten und die Kinder gut betreut wissen wollen, ist das DIE Möglichkeit.

Wir freuen uns, wenn Ihnen unsere KinderKirche entgegenkommt. Flyer mit allen Daten und der nötigen Information liegen im KIZE Toffen auf. Wir freuen uns auf viele Kinder in der KinderKirche!

Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Toffen

Am Sonntag, 7. Juni 2009, werden im KIZE Toffen durch Pfarrer Bernhard Stähli folgende Jugendliche konfirmiert:

– Bächtold Simon, Toffen
– Bärtschi Adrian, Toffen
– Fahrni Marco, Kaufdorf
– Hänni Florian, Toffen
– Krebs Benjamin, Toffen
– Ryf Alain, Toffen
– Ryf Sandro, Toffen
– Schnidrig Saskia, Kaufdorf
– Utiger Michel, Kaufdorf

Ebenfalls im Mai/Juni 2009 wurden in der Kirche Belp folgende junge Toffnerinnen und Toffner konfirmiert:

– Fund Michelle, Toffen
– Grob Simon, Toffen
– Hasler Stephanie, Toffen
– Gasparini Cornelia, Toffen
– Graf Michelle Aline, Toffen

Vorschau auf nächste Veranstaltungen (Juni bis August 2009)

Sonntag, 7. Juni 2009, 10 Uhr, im KIZE
Konfirmations-Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Stähli.
Orgel: Chrigu Gerber

Sonntag, 14. Juni 2009, 9:30 Uhr, im KIZE
Gottesdienst mit Pfarrer Michel Wuillemin. Orgel: Margrit Nyffenegger.
Angebot «KinderKirche» während des Gottesdienstes

Basler Versicherungen

Baloise Bank SoBa

Wir machen Sie sicherer.

Generalagentur Bern/Deutschfreiburg
Untermattweg 8, 3027 Bern, www.baloise.ch

Belp, Toffen, Kaufdorf und Kehrsatz:

Günter Bruttel
Versicherungsexperte
dipl. Fondsberater IAF

Mobile 079 649 72 13

Sonntag, 28. Juni 2009, 9:30 Uhr, im KIZE
Familien-Gottesdienst mit Taufen
Gottesdienst: Pfarrerin Susanne Rychen. Mitwirkung: KUW-Klassen.
Orgel: Margrit Nyffenegger. Anschliessend Erfrischungsgetränke

Sonntag, 19. Juli 2009, 9:30 Uhr, im KIZE
Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Stähli. Orgel: Chrigu Gerber

Sonntag, 2. August 2009, 9:30 Uhr, im KIZE
Abendmahls-Gottesdienst mit Pfarrehepaar Oliver Meyhöfer / Michaela Schönberger. Orgel: Margrit Nyffenegger

Freitag, 14. August 2009, 20:15 Uhr, KIZE
Kultur unter dem Turm – die nicht alltägliche Serenade mit Walter Mühlheim (Oboe) sowie . . . Apéro in der Pause

Sonntag, 23. August 2009, 10 Uhr, Bauernhof Familie Hadorn, Kaufdorfstr. 66
Sichlete-Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli. Mitwirkung: Jodeldoppelquartett Echo vor Gibelegg. Anschliessend Kaffee und Züpfe

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

Christian Meier

Dorfverein Toffen

Frühlingsfahrt, Mittwoch, 17. Juni 2009

Liebe Seniorinnen und Senioren

Die Einladungen für die Frühlingsfahrt wurden allen Toffner/innen ab Jahrgang 1934 per Post zugestellt.

Anmeldeschluss ist der 8. Juni 2009. Noch nicht angemeldet? Bitte senden Sie Ihren Anmeldetalon an Samuel Deubelbeiss, Gantrischweg 6, 3125 Toffen

Der Vorstand des Dorfvereins Toffen DVT freut sich auf eine grosse Teilnahme.

Dorfverein Toffen DVT
Der Vorstand

Todesfall – was ist zu tun?

- Wenn der Todesfall zu Hause erfolgt, wenden Sie sich an den Hausarzt der verstorbenen Person oder an den ärztlichen Notfalldienst (Tel. 0900 57 67 47). Der Arzt stellt die Todesbescheinigung zu Handen des Zivilstandsamtes aus.
- Prüfen Sie, ob eine letztwillige Verfügung oder Sterbevorsorgeverträge hinterlassen wurden. Die darin enthaltenen Wünsche der verstorbenen Person müssen möglichst respektiert werden.
- Der Todesfall muss innerhalb von 48 Stunden beim Zivilstandsamt des Sterbeortes gemeldet werden. Die nächsten Angehörigen oder der Bestatter weisen die ärztliche Todesbescheinigung, das Familienbüchlein (bei verheirateten Personen) und den Niederlassungs- oder Aufenthaltsausweis vor. Mit der vom Zivilstandsamt ausgestellten Bestätigung der Anmeldung eines Todesfalles melden Sie sich beim Bestattungsamt oder der Gemeindeverwaltung zwecks Ausstellung der Bestattungsbewilligung.
- Telefonieren Sie einem Bestattungsinstitut und vereinbaren Sie einen Termin für ein Trauergespräch. Wählen Sie Bestattungsart (Erdbestattung oder Kremation) und Bestattungsort (Friedhof, Friedwald, Berg…). Wird eine Trauerfeier gewünscht, nehmen Sie mit dem zuständigen Pfarrer oder einem Redner Kontakt auf. Für besondere musikalische Wünsche wenden Sie sich zusätzlich an den Organisten und die Solisten.
- Kümmern Sie sich um passenden Blumenschmuck. Nehmen Sie dazu mit einer Floristin oder allenfalls dem Friedhofgärtner Kontakt auf.
- Informieren Sie mittels Leidzirkularen oder Todesanzeige in der Zeitung alle Verwandten, Freunde und Bekannten der verstorbenen Person über die Daten der Trauerfeier und der Bestattung.
- Wen Sie die Trauergäste gerne zu einem Imbiss einladen möchten, reservieren Sie geeignete Plätze in einem Restaurant und wählen Sie ein Menu aus.
- Bestellen Sie einen amtlichen Todesschein (gegen Gebühr) und machen Sie Kopien davon. Benachrichtigen Sie AHV/IV, Krankenkasse, Pensionskasse, Versicherungen, Vermieter, Ärzte, Swisscom, BKW, Abonnementsdienste und Vereine.
- Verdanken Sie Kondolationen und Spenden, evtl. mit Danksagungskarten oder einer Danksagung in der Zeitung.
- Grundsätzlich gilt: Ein Todesfall bedeutet immer eine Ausnahmesituation. Je besser Sie sich schon zu Lebzeiten darauf vorbereiten, desto einfacher fällt es den Angehörigen, richtig zu entscheiden und desto besser werden Ihre Bestattungswünsche berücksichtigt werden können.

Bestattungsdienst Jürg und Iris Beutler
Thunstrasse 12 • 3125 Toffen • 031 819 88 20 • www.beutler-bestattung.ch
• Freundliche, familiäre Betreuung und kompetente Dienstleistung
• Wir senden Ihnen gerne unverbindlich unsere Broschüre

SVP

Sektion Toffen

Werte Einwohnerinnen und Einwohner von Toffen

In der neuen laufenden Legislatur fallen Sachgeschäfte an, welche uns persönlich direkt betreffen oder unser Umfeld beeinflussen werden.
Aktuell ist die Lösung des Hochwasserschutzes anstehend. Gleichzeitig wollen wir die Gestaltung des öffentlichen Raumes vorantreiben!

Wie soll die Turnhalle «Matte» aussehen?
Was soll auf der leerstehenden Parzelle am Grossmattweg geschehen?
Und was soll mit unserem Bahnhof geschehen?

Mittelfristig werden wir uns gegenüber der kantonalen Raumplanung sowie der Zusammenlegung von Gemeinden behaupten müssen.
Chancen, welche sich uns bieten mit dem Projekt «Region Gantrisch» oder den neuen Amtsstrukturen, wollen wir nutzen.
Indem wir unsere Meinung, unser Interesse auf kommunaler und regionaler Ebene vertreten, gestalten wir die Zukunft unseres Dorfes. Das wollen wir mit unserer Erfahrung, gewohnter Kontinuität und bürgerlichen Werten wahrnehmen.

Unserer Eckdaten in diesem Jahr sind:

14. Mai und 24. November 2009	Parteiversammlung der Sektion Toffen
19. August 2009	Workshop der Sektion Toffen Eine politische Diskussionsrunde und Meinungsbildung der Sektion Toffen
5. September 2009	Toffenmärit Die Sektion Toffen wird wiederum mit dem Fischstand vertreten sein.
23. Oktober 2009	Herbstanlass der SVP Sektion Toffen Wiederum mit einem interessanten Thema.

Interessierte Personen und Personen, welche mit uns diese Geschäfte aktiv anpacken wollen, sind jederzeit herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüssen

SVP Sektion Toffen
Carl Bütler, Präsident

www.toffezytig.ch
Besuchen Sie uns online!
Haben Sie Fragen? Wir informieren Sie gerne.
info@toffezytig.ch oder 031 819 45 31

Hofmann Bernhard
3125 Toffen
Telefon 031 819 18 66
Natel 076 373 98 66

Keramische Wand- und Bodenbeläge
Neu- und Umbauten

CARROSSERIE
KURT
HOFBAUER

Gewerbe-Zentrum Halle 9
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 20 50
Natel 079 755 96 71

Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken
Scheibenmontage, Park- und Hagelschäden
Reparieren ohne Lackierungen durch Drücktechnik

Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen
Kunstschmiede Schlosserei
Mech. Werkstätte Fax 031 819 82 31
Belpbergstrasse 20 Tel. 031 819 05 07
Mitglied SMU

brünisHOLZ

Küchenbau
Parkettarbeiten
Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41
Fax 031 819 65 41
Natel 079 604 00 77

«Liebeszeiten»

www.theater-toffen.ch
THEATERVEREINTOFFEN

Das diesjährige Theaterstück «Liebeszeiten» wurde mit grossem Erfolg aufgeführt. Herzlichen Dank allen, die den Weg in den Singsaal Schulhaus Hang gefunden haben.

Etliche Besucher zeigten Interesse an der Drehbühne. Gerne leite ich deshalb ein paar Informationen zur Entwicklungsgeschichte sowie einige technische Details zur Drehbühne weiter. Diese überaus anspruchsvolle Bühne bildet einen wichtigen Teil im Spiel der «Liebeszeiten».

Diese spezielle Bühne liess der Holländer Guus van Geffen bauen, sie wurde von einem in Holland fabrizierten Motor angetrieben.
In der Schweiz wurde sie zum ersten Mal von der professionellen Theatergruppe Marie im Jahre 2001 bespielt. Dies jedoch nur für eine einzige Inszenierung von 10 Vorstellungen. Danach lagerte sie ungebraucht für drei Jahre, bis sie von verschiedenen Theatern ausgeliehen und schliesslich vom Theater 66 in Schwyz erstanden wurde. Das Theater 66 inszenierte ebenfalls die «Liebeszeiten» unter der Regie von Thomy Truttmann. Dazu wurde die ursprünglich schwarz/weiss karierte Bühne schwarz gestrichen. Der holländische Motor konnte nicht gebraucht werden. Er wurde durch eine von Hand angetriebene Kurbel ersetzt.
Das Theater 66 hielt diese Drehbühne zur Vermietung bereit. Da sich aber der Mietpreis nicht sonderlich vom Kaufpreis unterschied, entschloss sich der Theaterverein Toffen die Drehbühne zu kaufen. Im Vorfeld war eine zeitaufwändige Organisation des Materials nötig.
Nebst dem Kauf erwies sich auch der Transport als ein grosses Unterfangen. Ein Lieferwagen mit Anhänger musste organisiert werden. Die Bühnenbauer Jürg Rothen und Ueli Schärer holten schliesslich die Bühne in Schwyz ab.
Einmal in Toffen begann das Einpassen, Aufbauen und Integrieren der neuen Bühne.
Die herkömmliche Bühne musste um insgesamt 25 cm erhöht und nach vorne (Richtung Singsaal) erweitert werden. Da die Bühne hinter den Vorhängen als Kulissen- und Kostümstandort dient, musste auch dieser Platz erhöht werden.
Der Drehteller weist einen Durchmesser von 4.80 m auf. Auf allen 4 Seiten ragt die Bühne je 1m über den drehbaren Bereich heraus. Dies entspricht einer Fläche von 6.8m x 6.8m.

REUSSER Stefan Reusser GmbH
Spenglerei + Blitzschutz Bedachungen +Fassadenbau
3123 Belp 3110 Münsingen 3114 Wichtrach
Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88• info@spenglerei-reusser.ch
•Steildächer •Fassaden •Flachdächer •Dachfenster •Isolationen •Spenglerei •Blitzschutz •Profilbleche •Gerüste •Dachreinigung •Reparaturen

E. Schrepfer Gartenbau Toffen
- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 819 21 08

DAMEN & HERREN COIFFEURSALON Yvonne
Yvonne Kasteler
Bernstrasse 24 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 46 64

Wir danken allen Inserenten für die Treue zur «Toffe-Zytig»

Die Redaktion

Heute dreht sie sich auf 16 Gummirollen angetrieben durch einen elektrischen Motor, welcher von einem Frequenzumwandler angesteuert wird. Gebremst wird sie durch eine Handbremse mit Endschalter.
Die gesamte Einbauzeit betrug drei Tage und beschäftigte sechs Personen.
Es ist eindrücklich zu erleben, wie sich der Drehteller einseitig beladen durch 8 Personen und Kulisse so ruhig und kontinuierlich dreht.

Vorschau Jubiläumsfeier:
Am 20. Juni 2009 feiert der Theaterverein sein 25 jähriges Bestehen. Mit vielen geladenen Gästen, gutem Essen und musikalischer Umrahmung werden wir diesen Abend geniessen dürfen.

Andrea Peter

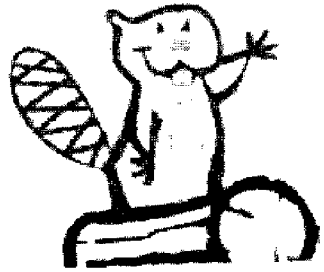
Pfadi Wärrenfels

Achtung! Die Biber kommen!

Wer das ist? Alle Kinder im Kindergartenalter, welche Lust haben mit Biber Woody Abenteuer zu erleben, treffen sich alle zwei bis drei Wochen am Samstagnachmittag.

Die Kinder sind am 6. und 27. Juni sowie am 15. August und am 5. September herzlich zu den Übungen von 14.15 bis 16.45 Uhr eingeladen. Anschliessend werden wir interessierte Eltern gerne näher informieren. Zeit und Ort erfahren sie auf unserer Homepage www.waerrenfels.ch oder per unten stehender Telefonnummer.

Bei Fragen wenden sie sich an Brigitte Sigrist, Tel. 031 961 18 67.



Kerzenatelier
3128 Kirchenthurnen
031 / 738 84 35
Montag geschlossen
www.kerzenatelier.ch

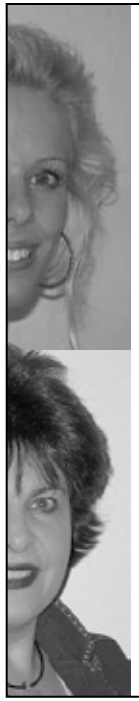
Öffnungszeiten
Dienstag, Donnerstag, Freitag
08.30 – 12.00 13.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch 13.30 – 18.30 Uhr
Samstag 08.30 – 12.00 13.00 – 16.00 Uhr

Hochzeitskerzen, Taufkerzen, Geburtskerzen, Tierkerzen uvm
Spezielle Geschenke für jeden Anlass
ProBon bei jedem Einkauf

19. 12. 2009 Weltrekordversuch im Gürbetal
20'000 brennende Kerzen zu einem Bild vereint.
Wir suchen noch Toni-Joghurtgläsli und Helfer

Mehr Infos unter www.kerzenatelier.ch oder direkt im Atelier.

Wir freuen uns über Ihren Besuch
Kerzenatelier-Team Kirchenthurnen


NAILBOX
Nailstudio für Hände & Kosmetische Fusspflege • Q-Label
Eva Rüdin • Bahnhofstrasse 8 • 3123 Belp • 031 819 0 819

Q-Label-zertifiziertes Naildesign Acryl + Gel

Naildesign Hände

Neues Set in
Acryl oder Gel Fr. 210.-

Auffüllen
Acryl oder Gel Fr. 85.-

Bei uns erhalten Sie
4 Wochen Garantie auf
unser Naildesign!

Achten Sie bei der
Wahl Ihres Nailstudios
auf das Q-Label:

Nur bei zertifizierten
Naildesignerinnen
ist Hygiene und Qualität
keine Frage sondern
die Antwort!

06
Mitglied der Fachsektion Naildesign

Musikgesellschaft Toffen

Intensivwochenende vom 18./19. April 2009

Gesamtprobe mit unserem Dirigenten Martin Meyer

Vor zwei Wochen kam endlich die lang ersehnte Postsendung mit dem Aufgabenstück für das Kantonale Musikfest in Büren an der Aare, welches für die Toffen-Musig am 21. Juni 2009 stattfinden wird. Wir waren alle sehr gespannt auf dieses Stück, das gemäss Reglement allen teilnehmenden Vereinen 10 Wochen vor dem Musikfest zugestellt wird. Sofort nehmen wir es an der Musikprobe im Schnellverfahren durch um den ersten «Gwunder» zu stillen. Der Titel «Saphira» ist viel versprechend! Der Komponist Dany Nussbaumer beschreibt einen Teil des Romans «Eragon» in dem er in drei Sätzen das Leben eines Drachens zum Ausdruck bringt:

Schlagwerkregister an der Gesamtprobe

1. Largo: The egg in the enchanted forest (Das Ei im Zauberwald)
2. Allegro: Imperial assault (Angriff durch das Imperium)
3. Allegro Vivace: Flight on Saphira (Flug auf Saphira)

Anlässlich der ersten beiden ordentlichen Proben, an welchen wir das Stück zu spielen versuchten, waren wir ob der Lautstärke und Intensivität des Stückes ziemlich überrascht. Wir konn-

Mittagessen (kalte Platte) am Sonntag vor dem KiZe

ten keine leitenden Melodien heraushören und die Lautstärke übertönte jede Finesse.

Mit etwas gemischten Gefühlen und nicht ganz so motiviert, wie wir es bei der Inangriffnahme von Aufgabenstücken in der Vergangenheit auch schon erlebt hatten, versammelten wir uns am Samstag, den 17. April um 14 Uhr beim KIZE resp. Schulhaus Matte in Toffen. Gespannt erwarteten wir die externen Registerleiter, mit welchen wir uns sogleich an die Arbeit machten. Nach dem gegenseitigen Kennenlernen und ausgiebigem Einspielen (bei einigen Registern wurden mehr Atemübungen gemacht, als Töne geblasen), machte sich jedes Register an das Zerlegen von «Saphira». Und siehe da, es kam dabei sogar melodiöses zum Vorschein, das bereits in den ersten Pausen pfeifenderweise durch die Gänge wiedergegeben wurde.

Um 18 Uhr trafen wir uns zum gemeinsamen Nachtessen (Salat, Spaghetti Bolognese und Napoli), welches von unseren treuen Anhängern Dori Gurtner

Nachtessen und gemütliches Ausklingen des ersten Tages

und Walter Schmied zubereitet wurde. Bei Dessert, Kaffee und Kuchen oder einem letzten Glas Wein liessen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Am zweiten Tag erlebten wir ein nicht alltägliches Einspielen mit dem bekannten Musiker Ueli Kipfer, der danach und bis am Mittag versuchte mit den «kleinen Instrumenten» und unser Dirigent Martin Meyer mit den «Grossen», die «Saphira» zum Fliegen zu bringen.

Das Mittagessen verbrachten wir draussen, bei blendend schönem Wetter. Die kalten Platten eigneten sich perfekt dazu.

Der Schlusspunkt unseres Intensivwochenendes bildete die nachmittägliche Gesamtprobe, an welcher wir unter der Leitung unseres Dirigenten die Einzelteile zusammenfügten und dem Ganzen erstes Leben einhauchten.

Fazit: «Saphira» ist uns nicht nur ein ganzes Stück näher gebracht worden, das Intensivwochenende stellte für die meisten von uns eine wertvolle «Teamentwicklung» dar und wir freuen uns riesig auf die gemeinsame Herausforderung «Büren an der Aare»!

Nächste Termine:	Freitag, 5. Juni 2009	Vorbereitungskonzert Wattenwil
	Sonntag, 21. Juni 2009	Kantonales Musikfest Büren a. d. Aare

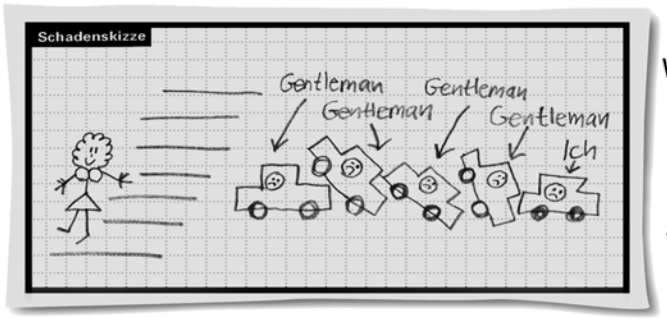
Wanda Ischi

Handel und Gewerbe

ob. Jeyakumar Kamalendran und Kamalendran Arulsothy, Brunnenstrasse 21, Belp, planen den Bau eines Einfamilienhauses mit freistehender Garage am Grabenweg (Bärestutz). Projektverfasser ist «art-j, Arichitektur & design», Rütmattstrasse 4, 5004 Aarau.

An der Bahnhofstrasse 21 (früher Immogalerie) ist Anfang Mai Adrian Zumbrunn «Planung und Bauleitung» eingezogen. Sein Wirkungsfeld ist das Gebiet zwischen Thun und Bern. Wir wünschen ihm in Toffen einen guten Start und eine grosse Kundschaft.

Zum 25-Jahr-Bestehen der Oldtimer Galerie Toffen fand eine dreitägige Jubiläumsauktion statt. Das Interesse der vielen Besucher des Grossanlasses galt nicht nur der Auktion sondern auch der Möglichkeit zum Gedankenaustausch mit befreundeten und neuen Oldtimer-Freunden. So konnten Dutzende auf Hochglanz polierte Oldtimer und Fahrer in alter Sportkleidung bestaunt werden. An den drei Auktionstagen wurden 131 Fahrzeuge verkauft.



Was immer Ihnen auch passiert, wir helfen Ihnen schnell und unbürokratisch aus der Patsche.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz
Ihr Versicherungsberater: Beat Johner
Tel. 031 818 44 77 / Fax. 031 818 44 66
e-mail: beat.johner@mobi.ch

Wär wyter dänkt, chouft nächer i!

KMU Toffen^plus^

Kopier - Treff

Kopier-Treff
Grabenstrasse 3
3132 Riggisberg

Tel.: 031 802 06 07
Fax: 031 802 06 08
Mail: info@kopier-treff.com

www.kopier-treff.com

- Digitaler – Kopierservice
- Broschüren + Flugblätter
- Bedruckte Tassen + T-Shirts
- Geschenkartikel
- EDV-Grundkurse
- Geschenkpapier
- Internet-Café
- Textildrucke
- Etiketten
- Laminieren, Spiralbindungen
- Verkauf Papier + Couverts u.s.w.
- Tischsets Handarbeit 100% Cotton

Pizzeria Café-Bar 21
Hauslieferdienst
Fam. Kartal-Wyssen
Bahnhofstrasse 21, 3125 Toffen, Telefon 031 819 83 93
www.cafe21.ch

Café-Bar 21

Lieferzeiten
Mo–Do 11.00–14.00 Uhr / 17.00–22.30 Uhr
Fr–Sa 11.00–14.00 Uhr / 17.00–23.00 Uhr
So 16.00–22.00 Uhr

Öffnungszeiten
Mo–Fr 07.00–00.30 Uhr
Sa 08.00–00.30 Uhr
So 10.00–23.00 Uhr

Platzgerclub Toffen

Das neue Platzgerjahr hat begonnen

An der 9. Hauptversammlung vom 21. März 2009 konnte unser Präsident Beat Jenni auf ein erfolgreiches Platzgerjahr 08 zurückblicken.
Mit dem ersten Rang in der Wettspielmeisterschaft sind wir nun für die neue Saison in die B-Liga aufgestiegen. Was das heisst, ist jedem von uns klar. Gegen Routiniers mit einem hohen Passendurchschnitt anzutreten, wird für uns eine grosse Herausforderung sein. Ob dieses Potential bei uns schon vorhanden ist, wird sich Ende Saison zeigen.
Hauptsache, wir bestreiten die Saison mit Freude und Spass, so wie es sein sollte.

Unter Applaus wurden Beat Jenni, Präsident Heinz Jenni, Sekretär Andreas Elmer, Kassier und der Rechnungsrevisor Heinz Wälchli für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt.

Das Traktandum Platzgerfest 2010 gab viel zu diskutieren. Wir feiern nächstes Jahr das 10-jährige Jubiläum und werden Anfang August 2010 in Toffen ein Platzgerfest durchführen. Der Präsident konnte bekannt geben, dass schon vieles geregelt ist und wir Mitte Jahr ein OK gründen werden.
Bei einem guten Essen und gemütlichem Beisammensein ging auch diese HV im Restaurant Oldi gut über die Bühne.

Der schneereiche Winter hat auch bei uns Schäden hinterlassen, deshalb mussten wir schon am 3. Januar bei eisiger Kälte mit den Arbeiten anfangen.
Der Gerätecontainer nimmt langsam aber sicher Form an.
Bis Saisonbeginn sollte auch die Riesabdeckung fertig erstellt sein.

Wie die Anlage mit den Neuerungen aussieht, können alle an unserem traditionellen Plauschplatzgen im Juni sehen.

Auch dieses Jahr werden wir für Sie eine Festwirtschaft mit Platzgersteak und Bratwürsten sowie Getränken führen.

Also vormerken:

27. Juni 2009 Plauschplatzgen ab 10.00 Uhr im Hüsi

Es würde uns freuen, wenn wir viele Leserinnen und Leser der Toffe-Zytig an diesem Datum bei uns begrüssen könnten.

Heinz Jenni

Jahreskonzert Musik, Musik, Musik
28. März 2009 kirchliches Zentrum Toffen

Nach intensiven Vorbereitungen in den letzten Wochen trafen wir uns um 15.15 Uhr zur Hauptprobe im Kirchlichen Zentrum.
Es folgten noch kleine Korrekturen hier und dort. Eine grosse Anspannung und auch Ungewissheit war überall spürbar.
Endlich, kurz nach 16.30 Uhr, trafen zwei Autos mit Bündner Nummernschildern ein.

Unsere Gastformation, das Ensemble Krambambuli, begab sich nach kurzer Begrüssung sofort auf die Bühne, um mit dem Männerchor kurz das gemeinsame Lied «Dorma bain» zu üben. (Innert Minuten einigte man sich auf den Ablauf des Vortrags.) Locker transponierte der Leiter des Ensembles, Claudio Simonet, zwischen F-Dur und B-Dur hin und her, so dass sowohl seine Frauen wie auch die Sänger des Männerchors in ihren gewohnten Stimmlagen singen konnten.
Beruhigt überliessen die Chöre danach den Saal dem Ensemble Krambambuli zur Probe.

Nach einem gediegenen Nachtessen im Restaurant Bären mit dem Ensemble Krambambuli, unserer Dirigentin Rose Marie Doblies, dem Pianisten Berkant Nuriev und der Speakerin Patricia Kneissler war ich gespannt auf den Konzertbeginn.
Pünktlich, gutgelaunt und in fröhlicher Feststimmung, eröffnete der Präsident, Ernst Flückiger, das Konzert im randvollen KIZE.
Er begrüsste alle Konzertbesucherinnen und -besucher. Speziell erwähnte er die Passivmitglieder, Vereinsdelegationen und unsere Gastformation Krambambuli.

Ein grosses Dankeschön richtete er an unsere Sponsoren des Abends:
Anliker AG, Jürg Anliker, Ittigen,Eicher Holzwaren, L. + E. Pirkheim, Toffen, Ettima AG, H.U. Tanner, Toffen, Gubler von May & Partner, Peter Gubler, Ittigen, Käserei, H.P. + U. Bräuchi, Toffen, Krebs Elektro AG, K. + V. Krebs, Toffen, KWT AG, Daniel Trüssel, Belp, MAKU AG, Robert Mäder, Buochs, Metzgerei, F. + R. Küng, Toffen, Rentaflor GmbH, Barbara Diggelmann, Bern, Treuhand Strübi AG, H.P. Stübi, Toffen, Valiant AG, Toffen.

Ohne sie wäre dieser Anlass in dieser Form nicht möglich gewesen.

Danach übergab er das Zepter, respektive Mikrofon, für die Führung durchs Programm an Frau Patricia Kneissler.

Der Gemischte Chor unter der Leitung von Rose Marie Doblies eröffnete das Konzert mit dem Lied «Musik, Musik, Musik» von Johann Schrammel. Nach etwas zögerlichem Start gewann der Chor an Sicherheit und der Start ins Konzert gelang sehr gut.

Auch der Männerchor enttäuschte unsere Dirigentin Danièle Stähli nicht. Alle hielten Augenkontakt und befolgten ihre Anweisungen. Die beiden Lieder «Und wieder blühet die Linde» und «Preiset den Schöpfer» gelangen ansprechend.
Mit dem Lied für Männerchor und Solo «La Vergine degli Angeli» von Giuseppe Verdi unterstützt durch die Solistin Rose Marie Doblies und den Pianisten Berkant Nuriev schloss der Männerchor seinen Teil des ersten Blockes ab.
Mit dem wundervoll gesetzten «Santo» von Tore W. Aas schloss der Gemischte Chor den ersten Block ab. Vom leisen, gefühlvollen Beginn bis zum kräftigen Fortissimo führte uns Rose Marie Doblies gekonnt durch das Stück. Ehrlicherweise sei gesagt, dass uns die Forti besser liegen als die Piani.

Jetzt war der Zeitpunkt für unsere Gäste gekommen.
Was soll man da sagen oder schreiben?
Sieben junge, teilweise ganz junge, Frauen trugen uns im ersten Teil, solistisch oder als A-cappella-Gruppe, Volkslieder aus den vier Landesregionen der Schweiz vor. Begleitet und geleitet wurden sie am Klavier von Claudio Simonet.
Viele Konzertbesucherinnen und -besucher kriegten feuchte Augen beim Zuhören. Die Lieder wurden durch diese zum Teil bereits ausgebildeten oder in der Gesangsausbildung steckenden Diamanten und Rohdiamanten mit Freude und Herzblut gesungen.
Bei einigen Chormitgliedern, nicht zuletzt auch beim Schreibenden, kam eine gewisse Wehmut auf, ob solch jugendlich frischer Stimmen.

In der Pause konnte unser Küchenteam ein erstes Mal ihr Können zeigen. Reichlich wurden Häppchen und Getränke konsumiert.

Da – plötzlich – herrschte in grossen Teilen Toffens Dunkelheit. Stromausfall! Glücklicherweise besitzt das KIZE eine minimale, jedoch vernünftige Notbeleuchtung. Da sich die Situation nach ein paar Minuten nicht änderte, wurde beschlossen ein Notstromaggregat mit Scheinwerfern zu organisieren. Die Herren Kurt Krebs und Stefan Neuenschwander halfen glücklicherweise mit.

Durch die Flexibilität aller konnte das Pausenprogramm in der Zwischenzeit ohne Beleuchtung fortgesetzt werden.
Unsere tollen gesponserten Preise wurden verlost und halb ertastend im Halbdunkeln abgeholt.

Hans Koller richtete danach als Sänger des Männerchors und als Gemeindepräsident von Toffen kurz und sehr gelungen einige Worte an Claudio Simonet, den Leiter von Krambambuli, der selber auch Präsident der Gemeinde Curaglia ist.

Nach kurzer Beratung mit dem Ensemble Krambambuli wurde entschieden das Konzert trotz Stromausfall fortzusetzen.
Claudio Simonet holte seine Notbeleuchtung fürs Klavier und schon verzauberten die, leider nur schemenhaft wahrgenommenen, jungen Frauen von Krambambuli die Anwesenden wieder. Diesmal waren ihre Lieder vor allem im Klassik- und Musicalbereich angesiedelt. Fast genau auf den Schlusston ihres letzten Liedes war der Stromausfall zu Ende, und wir hatten wieder volle Beleuchtung. Mit einer Standing Ovation wurde dem Ensemble gedankt und natürlich nach Zugaben verlangt.

Nach diesen verabschiedeten wir die Damen mit einer Dankesrose.

Darauf übernahm wieder Rose Marie Doblies mit dem Gemischten Chor das Zepter. Mit «Herzschmerzliedern» wie «Plaisir d'amour», «Sehnsucht» und «Heimliche Liebe» versuchten wir das Publikum zu begeistern. Unser Auftritt wurde mit viel Applaus verdankt und wir dankten wiederum mit dem Lied «Bärnbiet» als Zugabe.

Der Abschluss des Konzertes war dem Männerchor vorbehalten.
Zuerst trugen wir das bekannte Lied «La petite Gilberte» vor. Danach sangen wir mit dem Ensemble Krambambuli im Wechsel und gemeinsam das rätoromanische Lied «Dorma bain». Wir erlaubten uns dies auch gleich als Zugabe zu wiederholen. Einige Mitglieder des Männerchors versuchten im jugendlichen Übermut die Lautstärke der jungen Frauen des Ensembles zu übertreffen. «Neuberndeutsch» würde dies heissen: They got carried away!

Zum Schluss bedankte sich Ernst Flückiger bei allen Gästen, den Dirigentinnen, dem Pianisten und den Chormitgliedern.

Einen speziellen Dank richtete er an die Frauen der Trachtengruppe, die traditionsgemäss den Restaurationsbetrieb bis zu unserer Übernahme führten.
Der Schreibende erlaubte sich, dem Präsidenten dieses Jahr speziell zu danken. Es war sein Anlass. Ohne seinen grossen Einsatz, seine tollen Ideen, seine umtriebige Art und hartnäckige Sponsorensuche hätte dieser Abend nicht stattgefunden. Herzlichen Dank nochmals!

Anschliessend gingen wir zum gemütlichen Teil über. Sehr viele Gäste genossen noch lange das Beisammensein an den Bistro- und Stehtischen der Cüpli-Bar oder in unserer Kaffeebar.
Unsere kleinen Snacks und die hausgemachten Kuchen, die leichten Drinks und raffinierten Kaffees kamen auch dieses Jahr sehr gut an. Mit etwas Kuchen und/oder Wein verabschiedeten wir unsere Gastformation, welche am nächsten Morgen bereits wieder ein Konzert in Zürich hatte.

Im ganz kleinen Rahmen liessen wir diesen gelungenen Abend ausgiebig ausklingen.

Fredy Reber, Mitglied Männerchor & Gemischter Chor Toffen

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum

Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag,
um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen,
gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern.
Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe	Fr. 14.–
½ Menu mit Suppe	Fr. 11.–

Nächste Daten:

Donnerstag	**4. Juni 2009**
Donnerstag,	**2. Juli 2009**
Donnerstag	**6. August 2009**
Donnerstag	**3. September 2009**

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an
Frau R. Fahrni, Telefon 031 819 47 02, Fahrgelegenheit möglich.

Dekorative Lasurtechnik
Maler- & Spritzarbeiten
MALEREI Rufener
Ronny Rufener
Gutenbrünnenweg 41 • 3125 Toffen
Telefon 031 819 80 84 • 079 701 75 71
• Renovationen
• Umbauten
• Neubauten
Bringt Farbe in Ihr Leben
www.malerei-rufener.ch • info@malerei-rufener.ch

Restaurant-Pizzeria
Buon Appetito bei
IL Sorriso in Toffen
Das Restaurant Pizzeria IL Sorriso verwöhnt Sie in gemütlichem und gepflegtem Italien-Ambiente mit bester Schweizer und italienischer Küche.
Geniessen Sie hausgemachte Pizza mit ausgezeichnetem Wein und lassen Sie sich vom herzlichen und fürsorglichen Service unserer Mitarbeiter begeistern.
Haben Sie unsere Hausspezialität schon versucht:
Fondue Chinoise, reich garniert, so viel Sie wollen Fr. 37.50
Neue Öffnungszeiten
Mo – So: 08:00Uhr – 24.00 Uhr
Grosser Saal bis zu 60 Personen,
kleiner Saal (Nichtraucher)
bis zu 35 Personen,
Terrasse bis 50 Personen
Unser Motto lautet:
«Du kommst als Gast und gehst als Freund»
Fam. Dedaj und Ihr IL Sorriso Team
Reservationen Tel: 031 812 20 00
Fax 031 812 20 01 www.ilsorriso.ch
IL Sorriso

PFERDE & REITEN FÜR ALLE!
COWBOYRANCH
STOCKHORNSTRASSE 40
3125 TOFFEN
GRATIS-TEL: 0800 1 0800 2
COWBOYRANCH.CH
REDUKTION AUF AUSRITTE
5.-
COWBOYRANCH

Frauenverein Toffen

Hauptversammlung vom 18. März 2009

Die Präsidentin durfte zur diesjährigen Hauptversammlung gut 60 Frauen im Bärensaal begrüssen. Die Stühle waren bis auf den letzten Platz besetzt.
Das Protokoll der HV 2008, der Jahresbericht der Präsidentin sowie die Jahresrechnungen wurden genehmigt und den Frauen verdankt.
Wir mussten Abschied nehmen von unserer Beisitzerin Marlis Wisler.
Da sie in den Ferien weilt, wurde sie an der letzten Vorstandssitzung verabschiedet.

Mit einem Präsent wurde ihr für ihre geleisteten Arbeiten im Vorstand gedankt.

Wir konnten Kathrin Ruf als neue Beisitzerin gewinnen. Sie wird uns helfen die Aufgaben im Vorstand mitzugestalten und auf Papier festzuhalten.
Das Tätigkeitsprogramm wurde genehmigt.
Erfreulicherweise durften wir vier Frauen im Verein aufnehmen. Wir wünschen ihnen viele schöne Stunden in unserer Runde.
Den vorgeschlagenen Vergabungen wurde zugestimmt.
Mit einem grossen Dank an alle Frauen für die geleisteten Arbeiten im vergangenen Jahr schliesst die Präsidentin die Hauptversammlung mit den Worten: «Mich interessiert vor allem die Zukunft, denn das ist die Zeit, in der wir leben.»

Besichtigung der Stiftung Bernaville in Schwarzenburg

20 Frauen versammelten sich bei der Post Toffen. Mit Privatautos fuhren wir nach Schwarzenburg. Wir wurden vom Heimleiterehepaar Venner herzlich begrüsst.

Bei einem Rundgang durch Werkstätte, Gärtnerei, Wäscherei und Wohnbereich der intern wohnenden Personen konnten wir viel über diese Stiftung erfahren. Viele körperlich und geistig behinderte Menschen werden dort betreut und nach ihren Fähigkeiten im Arbeitsalltag eingesetzt.
Es herrscht ein gutes und fröhliches Klima, was die Zusammenarbeit auch fördert.

Nach einem Zvieri, dem anschliessenden Besuch des internen Lädelis und der Gärtnerei fand der Nachmittag ein Ende. Über diese Begegnung wurde auf der Heimfahrt rege diskutiert.

Voranzeige:

Anlässe folgen dem Tätigkeitsprogramm

10. Juni	Bräteln im Hornusserhüsli
im Juni	Kurse Blätterschalen aus Zement
6. August	Mondscheinwanderung
7. Oktober	**Mitgliederversammlung**

Rotkreuzfahrdienst Toffen

Frauenverein Toffen

Frauen und Männer aus unserer Gemeinde
stellen sich **freiwillig** für den Fahrdienst zur Verfügung.
Dieser beinhaltet den Transport
zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur usw.

Bei Bedarf melden Sie bitte die gewünschten Termine mindestenszwei Tage vorher an, unter der Telefonnummer

079 346 48 24

Das Telefon wird durch Frau Ursula Hirschi von Montag bis Freitag, von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr bedient.

Bitte nicht private Telefonnummer benutzen!

Wir suchen dringend neue Fahrerinnen und Fahrer!!!

Bitte bei Frau Ursula Hirschi melden.

Trachtengruppe Toffen

Die Kindertanzgruppe übt wieder

Die Kindertanzgruppe übt wieder nach den Sommerferien ab Freitag,14. August 2009.

Alle Mädchen und Buben ab dem Kindergartenalter sind herzlich willkommen. Treffpunkt: Singsaal Toffen, jeweils freitags von 16.00 – 17.00 Uhr.

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen steht unsere Präsidentin und Kindertanzleiterin gerne zur Verfügung:

Ruth Zurbuchen, Fahrbühlweg 35, 3125 Toffen, Telefon 031 819 09 03

5. September 2009, Toffe-Märit
Auch dieses Jahr freuen wir uns, Sie mit unserem Zmorge und feinen Kuchen in unserer Kaffeestube begrüssen zu dürfen.

Ursula Bräuchi

Regionaltreffen in Belp

Am 3. April 2009 durften wir wieder die Tracht anziehen und in den Ausgang gehen.
Die Trachtengruppe Belp lud zum alljährlichen Regionaltreffen ins Restaurant Kreuz in Belp ein.
Wir waren nicht wie üblich vier Gruppen, sondern stolze neun Trachtengruppen. Dies, weil die Regionen Längenberg und Gürbetal alle drei Jahre ein gemeinsames Treffen veranstalten.
Die Ländlerkapelle Ulmizberg spielte zu den 15 Tänzen auf, welche wir auch dieses Jahr wieder gemeinsam tanzten. Damit wir zwischendurch ein wenig ruhen konnten, gaben die verschiedenen Gruppen ihre Liederbeiträge zum Besten.
Es war ein schöner und geselliger Abend, der – wie immer – viel zu schnell vorüberging.

Die Tanzleitung Monika und Käthy

Männerchor Kaufdorf

Am Samstag 14. März hat uns der Männerchor Kaufdorf zu ihrem alljährlichen Abend eingeladen. Wir tanzten 7 Tänze, davon zwei «dr Pünktli Schottisch» sowie «dr Hans» mit unseren fünf Jugendlichen. Es war für sie und uns Frauen ein besonderes Erlebnis.

Ursula Bräuchi

Turnveteranentagung Bern Mittelland vom 29. März 2009 in Toffen

Toffen Männerriege

Über 150 Turnveteranen und Gäste folgten der Einladung zur traditionellen-Tagung der Turnveteranen-Vereinigung Gruppe Mittelland nach Toffen. Organisiert wurde die «Landsgemeinde» von der Männerriege Toffen. Die Happy Time Dixiband sorgte für die musikalische Umrahmung und brachte die Mannen schon am frühen Morgen (Beginn Sommerzeit) in Stimmung. Die jungen Ehrendamen der Trachtengruppe Toffen trugen wesentlich zum feierlichen Rahmen der Veranstaltung bei.

In den Statuten steht:
Die Vereinigung bezweckt den Zusammenschluss der älteren Turner zur Pflege der Kameradschaft. Sie kann auf Gesuch hin mit Beiträgen den Turnverband Bern Mittelland unterstützen, insbesondere zur Förderung des Ressorts Jugend.
Nach dem offiziellen Teil wurden die Teilnehmer in Zusammenarbeit mit der Frauenriege und der bewährten Chabishoblete-Crew mit einem vorzüglichen Mittagessen bewirtet. Zum Dessert warteten der Turnverein und der Damenturnverein mit rassigen Tänzen – Nummern aus der Turnervorstellung – auf und ernteten entsprechenden Applaus.
Trotz den etwas engen Platzverhältnissen waren die Teilnehmer sehr zufrieden.
Dank der Übernahme des Apéros durch die Gemeinde, den Sponsorbeiträgen der Mobiliar-Versicherung Belp, der Noti Treuhand Toffen und der Valiant Filiale Toffen konnte der Anlass kostendeckend abgeschlossen werden.
An dieser Stelle sei allen Beteiligten und allen Sponsoren nochmals herzlich gedankt.

Männerriege Toffen
Samuel Deubelbeiss, Präsident

Hauptversammlung vom 31. Januar 2009

Die 95. HV des Turnvereins fand wie gewohnt im Bären statt und wurde von zirka 35 Leuten besucht. Nebst spannenden Jahresberichten, der Rechnung und diversen Mutationen (wir durften zwei Neueintritte bei den Aktiven verzeichnen, was besonders erfreulich ist), wurde auch der Vorstand gewählt. Personelle Veränderungen gab es dabei keine, aber einige Ämter wurden neu verteilt.

Zusammensetzung neu:

Präsident:	Renato Spahni	bisher
Vizepräsident:	Dominik Blum	bisher
Oberturner:	Andreas Schläppi	bisher
Vizeoberturner:	Michael Beyeler	bisher
Kassier:	Dominique Steiner	neu
Sekretär:	René Anliker	neu
Materialverwalter:	Benjamin Bührer	bisher
Werbechef:	Fabian Blum	bisher
Sporteens-Hauptleiter:	Daniel Kilchhofer	bisher

Ehrung der fleissigsten Turner 2008:

90%	Sandro Lüthi, Philipp Messerli, Simon Urfer
94%	Rolf Bigler
97%	Dominik Blum
98%	Andreas Schläppi
99%	Fabian Blum, Markus Stucki, Dominique Steiner

Rolf Bigler wird zudem als Turner des Jahres 2008 geehrt.

Turnvorstellung vom 28. Februar und 1., 6. und 7. März 2009

In der letzten Toffezytig wurde von «mn» bereits ein ausführlicher Bericht über unsere Turnvorstellung verfasst.
Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Besuchern (erstmals wurde die magische 1000er-Grenze geknackt!) bedanken, und hoffen, alle im Herbst 2010 wieder begrüssen zu dürfen.

Fotos der Turnvorstellung findet man auf www.tvtoffen.ch

KAFFEEMASCHINEN
URS LIEBI

Kaffeemaschinen Urs Liebi
Verkauf & Service
Steinbachstrasse 23, 3123 Belp

Telefon 031 812 01 40

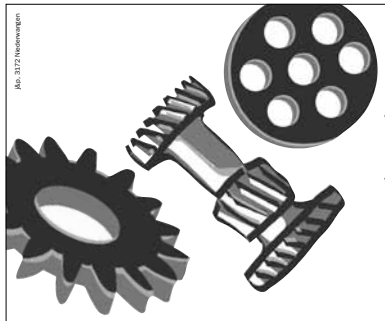
„aues um Kafimaschine... lieber zum Liebi"

Bigler & Co. AG
Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

– Zimmerarbeiten
– Schreinerarbeiten
– Umbauten
– Parkettböden
– Zäune
– Isolationen



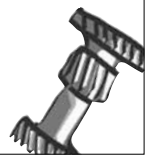
Sie haben die Idee,
wir die Lösung.

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU

STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54



Trainingslager vom 17. – 19. April 2009

Das diesjährige Trainingslager fand ausnahmsweise mal nicht in Steinhausen statt, sondern in Kerzers. Wir fanden super Anlagen und beste Bedingungen vor, um drei Tage intensiv Sport zu treiben und für unsere Turnfeste im Sommer zu üben.
Bis zu 45 Turnerinnen und Turner waren dabei. Besonders erfreulich aber war, dass niemand sich verletzte, was nicht selbstverständlich ist, bei soviel geleitsteten Stunden in der Turnhalle oder auf den Aussenplätzen.

Vielen Dank an die sportliche Leitung für die super Organisation.

Fotos vom Trainingslager findet man unter www.tvtoffen.ch
Oder unter www.dtvtoffen.ch

Ausschnitt aus dem Tätigkeitsprogramm 2009

8.	Mai	Frühlingswettkampf	Amsoldingen
17.	Mai	Turnerbrunch	Ostermundigen
21.	Mai	Turnfahrt	Kirchlindach
12.-14.	Juni	Seeländisches Turnfest	Aarberg
19.-21.	Juni	Mittelländisches Turnfest	Biglen
27.	Juni	Toffner Sommerolympiade	Toffen

Das gesamte Tätigkeitsprogramm und vieles mehr findet man auf www.tvtoffen.ch

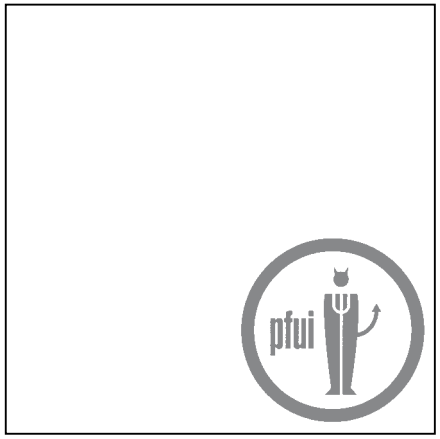
Fabian Blum, Werbechef

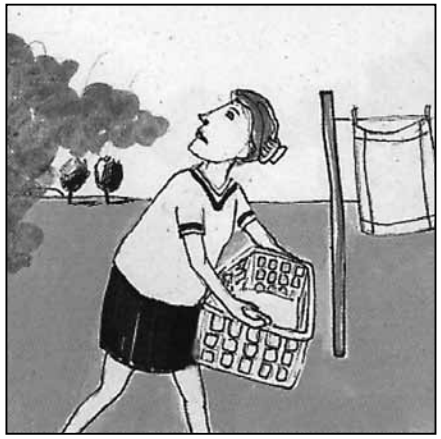
Wir danken allen Inserenten für die Treue zur «Toffe-Zytig»

Die Redaktion

Illegal Abfall verbrennen setzt unnötig Gift frei

H. R. aus B. verbrennt grünes Holz und Laub.





Der Rauch des Mottfeuers enthält gesundheitsschädliche Russpartikel und nebelt das ganze Tal ein.

Ein grösseres Mottfeuer produziert in 6 Stunden so viel Russ und Rauchpartikel wie 250 Autobusse während eines ganzen Tages.

Eine Aktion der kantonalen Umweltfachstellen

Turnvorstellung 2009

Sicher waren viele von euch auch an der Turnvorstellung gewesen und wissen, wie lustig sie war! Wie es sich aber hinter den Kulissen zugetragen hatte, das erzählen wir euch jetzt:
Als erstes mussten wir früher dort sein, um nochmals zu proben, sich umzuziehen usw. Danach war es soweit: Die erste Gruppe hatte ihren Auftritt. Danach folgten noch viele, viele weitere interessante Darbietungen. Wir hatten beim Poly mitgemacht. Als wir tanzten, war die Bühne in allen Farben beleuchtet! Als unser Auftritt dann vorbei war, gingen die meisten nach Hause, aber die, die noch beim Schlussbild mitmachen mussten, blieben bis am Schluss. Am Sonntag durften wir die ganze Vorstellung sehen! Und noch zum Schlussbild: Jede Sparte machte ein Schlussbild und Chantal sagte noch etwas über die Sparte.
Und so ging die Aufführung zu Ende!

Svenja und Noemi

Ich machte beim Geräteprogramm mit. Wir haben das Thema Bundeshaus gehabt. Mit dem Trampolin haben wir auf die grossen Matten tolle Sprünge gemacht. Am Schluss von unserer Nummer wurde ich an den Händen und Füssen in die Luft gehoben. Ich war das Bundeshausdach.

Daniel

Wir trafen uns im Schulhaus. Bevor wir den Auftritt hatten, machten wir den ganzen Tanz noch einmal durch. Das Publikum war sehr gut und klatschte immer seeeeeehr laut! Der Hintergrund war sehr schön. Auf dem Hintergrund war das Münster abgebildet. Unsere Kleidung war ein rosarotes T-Shirt, schwarze Schuhe und schwarze Hosen. Die Knaben mussten cool durch die Mädchen laufen und sie bewundern. Unser Tanzlied hiess Lollipop. Es war seeeeeehr cool!

Nina und Nicole

Uns hat die Turnvorstellung sehr gefallen. Bevor wir unsere Show ablieferten, waren wir sehr aufgeregt. Manche Auftritte gingen daneben, aber eigentlich waren alle gut gelaufen. Während des Auftrittes mussten wir immer still sein. Das war am Anfang sehr schwierig für uns, aber mit der Zeit ging es. Wir machten Saltos, Sprungrollen, Strecksprünge, Grätschsprünge und Vieles mehr . . .

Dominique und Leonie

DAMEN & HERREN SALON
für jede Generation

Coiffure Raaflaub

Agnes & Carole Raaflaub
Bahnhofstrasse 20
3125 Toffen
Tel. 031 / 819 04 36

OESTER INSTALLATIONEN

Sanitär • Heizungen • Reparaturen

Oberriedweg 1 • 3123 Belp • Telefon 031 819 14 41

www.oester-installationen.ch

Vier Mal haben wir die Turnvorstellung gezeigt. Das Thema war . . . Bärg ab Stadt uuf» und so ging das ganze Programm: 1. Auf der Alp, 2. Im Stade de Suisse, 3. In der Kaserne, 4. Bei dem Seifenkistenrennen, 5. Im Marzili, 6. Münster, 7. Einkaufsbummel, 8. Bundeshausplatz, 9. Strassenkünstler, 10. Polizeirevier, 11. Touristen, 12. Auf der Gasse, 13. Baustelle, 14. Kursaal, 15. Hochzeitsfest, danach Schlussbild. Am Sonntag bekamen wir noch einen Nussgipfel. Die Turnvorstellung war schön.
Sophie und Anina

Sämtliche Berichte, sowie Fotos zu unseren Anlässen findet man unter www.sporteens.tvtoffen.ch Check it out!

Aus dem Tätigkeitsprogramm der Sporteens:

21. Juni:	TBM Jugendsporttag in Biglen
22. August:	Erdgas Athletic-Cup in Lyss

Trainingslager vom 17. – 19. April 2009

Wie jedes Jahr fuhren wir auch diesen April zusammen mit dem Turnverein in ein verlängertes Trainingswochenende, um uns auf die Turnfestsaison vorzubereiten. Der Weg führte uns nach Kerzers, wo wir noch nie in einem Trainingslager waren. Unsere Erwartungen wurden vollumfänglich erfüllt. Die Turnanlage, die Unterkunft sowie die Verpflegung waren ausgezeichnet. Während der drei intensiven Tage übten wir Gymnastik, Geräteturnen, Fachtest Allround und verschiedene Leichtathletikdisziplinen. Auch das traditionelle Spielturnier am Freitagabend und die entspannende Massage am Sonntagmittag durften nicht fehlen. Durchschnittlich waren ungefähr 40 Sportler im Einsatz. Es freut uns sehr, dass es während der drei Tage zu keinem einzigen Unfall gekommen ist. Natürlich blieben einige blaue Flecken und der obligate Muskelkater zurück, aber glücklicherweise keine ernsthaften Verletzungen.
Unsere Leiter haben vollen Einsatz geleistet, indem sie die vielen Lektionen super vorbereitet hatten. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an das gesamte Leiterteam. Es war ein tolles Trainingslager.

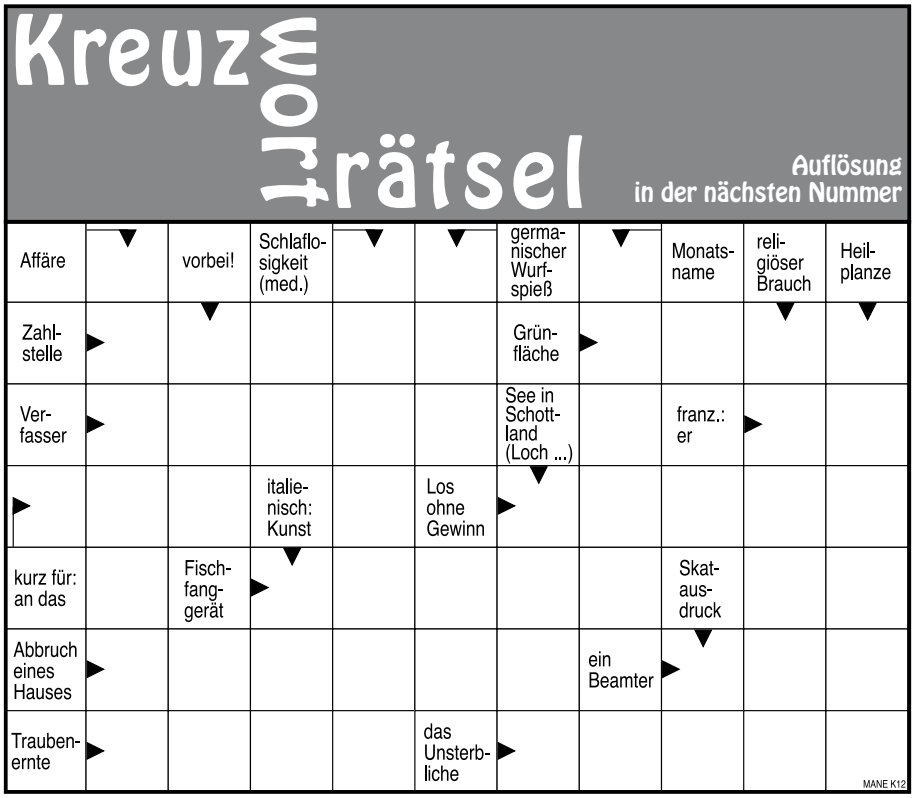
Anita Bigler

Frauenriege Toffen

Sommerferien-Programm

Bei schönem Wetter haben wir folgende Aktivitäten vorgesehen:

Montag	Zeit	Was	Treffpunkt	Fahrzeug
29.06.	19.30	Bräteln	Hornusserhüsli	
06.07.	19.30	Velofahren	Zivilschutzanlage	Velo
13.07.	19.30	Minigolf Grizzlibär oder Heimberg	Zivilschutzanlage	Auto
20.07.	19.30	Walking	Zivilschutzanlage	

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und erholsame Ferien!

Frauenriege Toffen Der Vorstand